

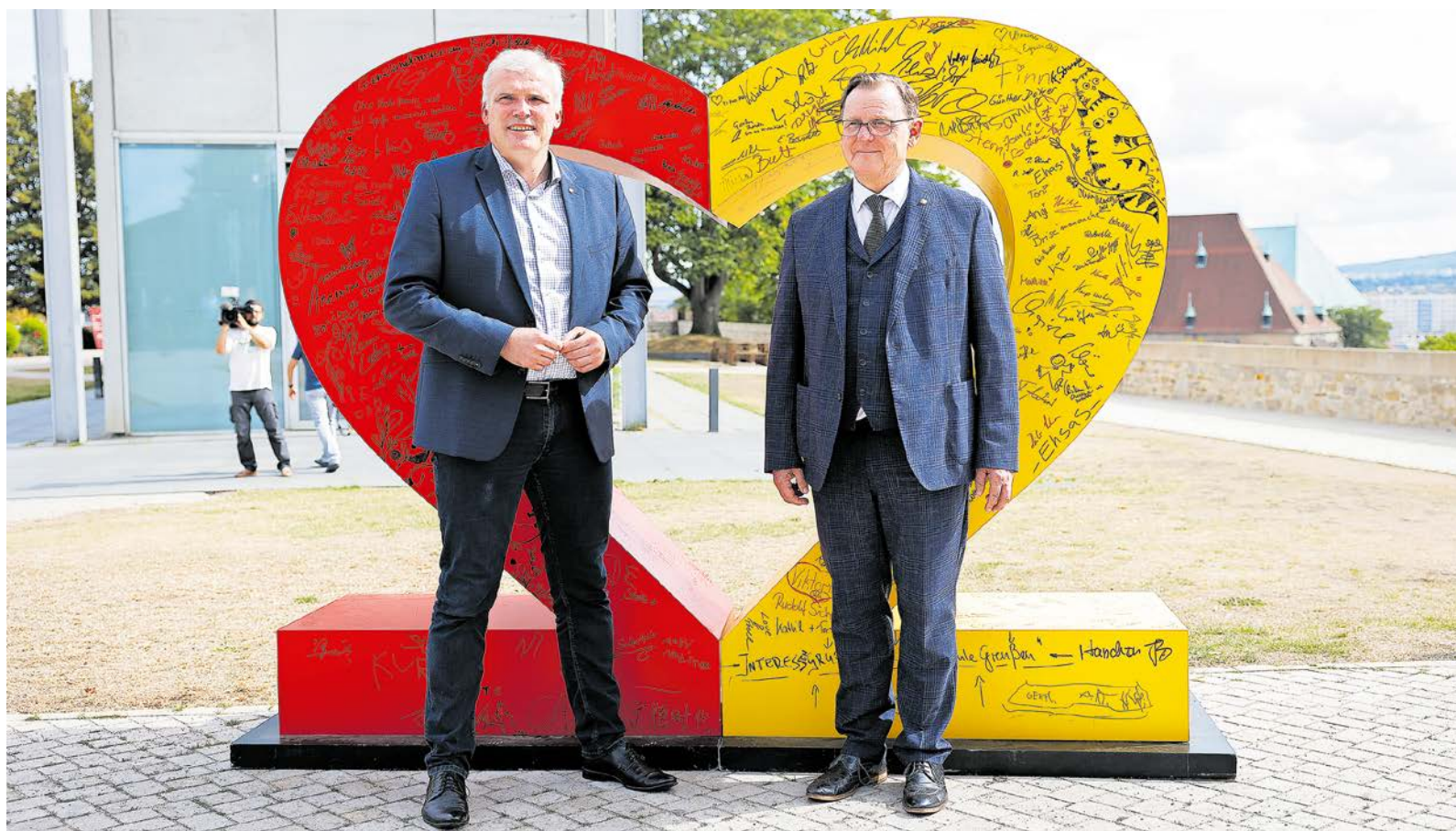
Amtsblatt

Nr. 18 vom 21. September 2022, 113.000 Exemplare

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung

Nichtamtlicher Teil | Zusammen wachsen: Deutschland zu Gast in Thüringen

Großes Bürgerfest in Erfurt zum Tag der Deutschen Einheit 2022



Oberbürgermeister Andreas Bausewein (links im Bild) und Ministerpräsident Bodo Ramelow freuen sich auf die Gäste zum Tag der Deutschen Einheit.

Bereits seit dem 3. September werden die Passanten des Fischmarktes durch erste florale Grüße der Erfurter Partnerstädte und einer Präsentation im Pop-up-Store | F11 auf den diesjährigen Tag der Deutschen Einheit eingestimmt. Die zentralen Feierlichkeiten dafür finden vom 1. bis 3. Oktober 2022 unter dem Motto „zusammen wachsen“ in Erfurt statt. Ausrichter ist immer das Bundesland, das im entsprechenden Jahr den Vorsitz im Bundesrat innehat.

Auch Erfurts Oberbürgermeister Andreas Bausewein stimmt sich auf das Motto ein: „Zusammenwachsen bedeutet für mich, uns bei allen Problemen dieser Zeit auch daran zu erinnern, was wir die letzten drei Jahrzehnte geschafft haben.“

Bereits am 1. Oktober startet das dreitägige Bürgerfest. Das Veranstaltungsgelände erstreckt sich vom Bahnhof bis zum Petersberg. Auf dem Domplatz präsentieren sich die Bundesverfassungsorgane. Die 16 Bundesländer zeigen sich auf dem Anger, im Hirschgarten und auf dem Petersberg. Die Stadt Erfurt hat ebenfalls einige Angebote platziert, die sich rund um das Erfurter Rathaus erstrecken (siehe Seite 11).

Auf 16 Bühnen im Stadtgebiet sind neben Erfurter und Thüringer Bands zahlreiche Künstlerinnen und Künstler aus dem gesamten Bundesgebiet zu Gast. Ein Höhepunkt werden die Abendinszenierungen am 1. und 2. Oktober sein:

mit Video-Projektionen am Rathaus, an der Defensionskaserne, dem Anger 1 und der Thüringer Staatskanzlei sowie am Dom – dort auch mit Live-Musik.

Die protokollarischen Höhepunkte finden am 3. Oktober im Erfurter Dom statt. Der ökumenische Gottesdienst mit anschließender Eintragung in das Goldene Buch der Landeshauptstadt durch den Bundespräsidenten, die Präsidentin des Bundestages, den Bundeskanzler, den Präsidenten des Bundesrates und den Präsidenten des Bundesverfassungsgerichtes wird live im ZDF übertragen. Der anschließende Festakt im Theater Erfurt ist dann live in der ARD (MDR) zu sehen.

Energiekrise: „Wir brauchen endlich effektive Gesetze!“

OB Andreas Bausewein über Gespräche mit Handwerkern, Handel, Unternehmen und Sozialverbänden

Wer zurzeit die Nachrichten verfolgt, der fragt sich, in was für einer Zeit wir eigentlich leben. Erst Corona, dann der russische Angriff auf die Ukraine und als Folge dessen eine noch nie dagewesene Energiekrise mit Preisen für Strom und Gas, die schlichtweg astronomisch sind. Viele von uns hoffen verzweifelt auf ein Licht am Ende des Tunnels.

Das Licht ist noch entfernt. Es wird kommen, nur wann? Was kann die Politik tun, um die Bürgerinnen und Bürger zu entlasten, denen zu helfen, die Hilfe dringend benötigen? Unzählige Vorschläge und Forderungen geistern durch die Medien. Ständig neue Bundesgesetze, die alle mit der heißen Nadel gestrickt sind – so hat es den Anschein.

Erfurt geht einen anderen Weg. Wir haben den Energiebeirat ins Leben gerufen, der jetzt in die zweite Stufe startet. Zuerst haben wir begonnen, die Verordnungen des Bundes umzusetzen und Möglichkeiten des Energiesparens gesucht und versucht, deren Kosten und Nutzen zu bewerten. In

der zweiten Stufe gab es jetzt das erste (virtuelle) Treffen von den verschiedenen Verbänden und Institutionen: Wohnungswirtschaft, Wohlfahrtsverbände, Energie- und Stromnetzexperten, Handel, Handwerk, Evag, Bäder und Ega, Universität und Fachhochschule.

Jeder Teilnehmer schilderte seine oft dramatische Lage, beschrieb die Maßnahmen, um gegenzusteuern. Mir ist klar – die Politiker müssen den Betroffenen genau zuhören, ihre Wünsche und Forderungen entgegennehmen. Dabei geht es nicht nur um Geld, es geht auch darum, diese Wünsche und Forderungen der Basis nicht verhallen zu lassen, sondern sie an die zu adressieren, die handeln können – in Land und im Bund.

Unsere Aufgabe als Stadt ist es, während der Krise mit den Betroffenen Kontakt zu halten und Bund und Land immer wieder anzustoßen, damit sie sinnvolle und effektive Gesetze erlassen. Ich habe mir zum Beispiel im Egapark von den Kolleginnen

und Kollegen erklären lassen, was sie leisten, um gegenzusteuern, um intelligent Energie zu sparen. Eines ist klar. Der Egapark bleibt wie er ist – wir brauchen in diesen Zeiten auch einen Ort, wo die vielen Sorgen draußen bleiben.

Weitere Gespräche mit den Unternehmen der Stadtwerke, mit Handwerkern und deren Kammer, mit dem Handel, mit den Wohlfahrtsverbänden werden folgen. Wo können wir als Stadt unterstützen, was wird von uns erwartet, was können wir tun und wo sind Land und Bund in der Pflicht?

Eines ist sicher – die Krise durchschiffen wir gemeinsam. Egal wie hart sie uns alle treffen wird. Und klar ist auch: Wir dürfen uns die schönen Seiten des Lebens nicht nehmen lassen.



Andreas Bausewein

Außergerichtliche Schlichtung und Sühneverfahren

Information über die Schiedsstellen der Landeshauptstadt Erfurt, Rechtsamt, Barfüßerstraße 17b, Zimmer 225, Telefon: 655-1329, Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

Besucherverkehr im Bürgeramt und Standesamt/Hochzeitshaus

Das Bürgeramt Erfurt (Standorte: Bürgermeister-Wagner-Straße 1, Reichartstraße 8 sowie Große Arche 6) arbeitet ausschließlich nach Terminvereinbarung. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.erfurt.de/buergeramt

Für die Bereiche Meldeangelegenheiten, Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnisangelegenheiten nutzen Sie bitte die online-Terminvereinbarung unter: www.erfurt.de/buergerservice Bitte bringen Sie zwecks Einlass Ihre Terminbestätigung und Ihren Personalausweis mit.

Es dürfen nur Terminkunden vorsprechen, die keine behördliche Quarantäne verordnet bekommen haben und auch sonst keine erkennbaren Krankheitssymptome wie leichtes Fieber, Erkältungsanzeichen oder Atemwegssymptome aufweisen.

Beim Betreten und während des Aufenthalts im Gebäude hat der Terminkunde zwingend einen qualifizierten Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Telefonische Sprechzeiten für alle Bereiche des Bürgeramtes:

Mo bis Fr von 9 Uhr bis 12 Uhr und zusätzlich
Di von 14 Uhr bis 18 Uhr; Do von 14 Uhr bis 16 Uhr

Meldeangelegenheiten

655-7844

Kfz-Zulassung

655-7854

Fahrerlaubnisangelegenheiten

655-7834

Ausländerbehörde

655-7864

Urkundenstelle des Standesamtes

655-7654

Standesamt/Hochzeitshaus

655-7651

Gewerbe- und Aufsichtsangelegenheiten

655-7801

Stadtordnungsdienst

655-7871

Bußgeldstelle

655-7740

Fundbüro

655-7732

Technisches Rathaus, Warsbergstraße 3

Kartenstelle

655-3496

Bauinformationsbüro

655-3914

Bürgerservice Bauverwaltung

655-6021

Informationen zur Stadtratssitzung

1. Drucksachen

Die Tagesordnungen und Drucksachen für die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse können in den Bürgerservicebüros und im Internet unter buergerinfo.erfurt.de eingesehen werden. Im Internet stehen die Daten ausschließlich für den Zeitraum ab 16.04.2012 zur Verfügung. Die Bekanntmachung der Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse erfolgt im Bürgeramt, Bürgermeister-Wagner-Straße 1.

2. Platzkarten

Besucher, die an der öffentlichen Sitzung des Stadtrates teilnehmen möchten, können im Vorfeld der Sitzung Platzkarten beim Sitzungsdienst im Rathaus, Zimmer 221, Telefon 655-2002 während der Dienstzeit erhalten, da die Besucherplätze begrenzt sind.

3. Übertragung

Die Sitzung des Stadtrates wird im Internet als Live-Stream durch die Funke Mediengruppe übertragen. Sie können die Sitzung auch auf der Internetpräsentation der Stadt Erfurt verfolgen und abrufen unter www.erfurt.de/stadtrat

Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Bereich Oberbürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Redaktion: Heike Dobenecker (verantw.), Wenke Ehrhart, Henry Köhlert, Sabine Mönch, Anja Schultz, Patrick Weisheit
Hausanschrift: Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Tel. 0361 655-2120/25
E-Mail: presse@erfurt.de
Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 13. Sept. 2022.

Satz und Druck: Schenkelberg Druck Weimar GmbH
Österholzstraße 9, 99428 Grammetal-Nohra
Tel.: 03643 86 87-0, Fax: 03643 86 87-20
E-Mail: weimar@schenkelberg-druck.de
gedruckt auf 100 % Recyclingpapier
Vertrieb: Zustellservice Raatz GmbH, Laasen Nr. 14, 07554 Gera
Reklamationsmanagement:
Tel.: 0365 4306510, info@zustellservice-raatz.de

Erscheinungsweise: in der Regel 14-täglich, mittwochs
Die Verteilung an Erfurter Haushalte erfolgt kostenfrei, sie ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch.
Für alle Fotos und Grafiken, soweit nicht anders gekennzeichnet, gilt als Quelle die Stadtverwaltung Erfurt.
www.erfurt.de

Amtlicher Teil

Tagesordnung der Sitzung des Stadtrates

am 28.09.2022 um 17:00 Uhr, im Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt¹

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung durch den Oberbürgermeister

2. Änderungen zur Tagesordnung

3. Genehmigung der Niederschrift

3.1 der öffentlichen Stadtratssitzung vom 01.06.2022

3.2 der öffentlichen Stadtratssitzung vom 06.07.2022

4. Aktuelle Stunde

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen

6. Entscheidungsvorlagen

6.1 Selbstverpflichtungserklärung zum Baumschutz

Drucksache Nr. 0010/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.2 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Kaisersaal Erfurt GmbH

Drucksache Nr. 0094/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.3 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Eigenbetriebes Erfurter Sportbetrieb

Drucksache Nr. 0140/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.4 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Eigenbetriebes Multifunktionsarena Erfurt

Drucksache Nr. 0141/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.5 Einfacher Bebauungsplan LOV758 „Wohnquartier Kantstraße – Parkstraße“ – Aufstellungsbeschluss

Drucksache Nr. 0329/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.6 Grundstücksverkehr – öffentliche Ausschreibung eines Grundstücks in Erfurt-Linderbach

Drucksache Nr. 0451/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.7 Prüfauftrag – Erweiterung der Lagermöglichkeiten bzw. neuer Standort für den Verein Erfurter Tafel e. V.

Drucksache Nr. 0615/22, Einr.: Fraktion CDU

6.8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan VIE747 „Südlich der Erfurter Allee“ – Billigung des Entwurfs und öffentliche Auslegung

Drucksache Nr. 0662/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.9 Vorhabenbezogener Bebauungsplan BRV750 „Stiftung Naturschutz“ – Billigung des Entwurfs und öffentliche Auslegung

Drucksache Nr. 0668/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.10 9-Euro-Ticket ab Juni 2022

Drucksache Nr. 0880/22, Einr.: Fraktion DIE LINKE.

6.11 Zweckvereinbarungen zur Fortschreibung des REK Erfurter Seen

Drucksache Nr. 0928/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.12 Energiestandards der Stadt Erfurt

Drucksache Nr. 1003/22, Einr.: Fraktion Mehrwertstadt Erfurt

6.13 Entgeltbefreiung für Sportvereine bei baulichen Leistungen

Drucksache Nr. 1039/22, Einr.: Fraktion CDU

6.14 Fahrradständerinstallation auf dem Domplatz

Drucksache Nr. 1069/22, Einr.: Fraktion AfD

6.15 Bereitstellung von kostenfreien Periodenprodukten in öffentlichen Einrichtungen der Stadt Erfurt

Drucksache Nr. 1083/22, Einr.: Fraktion DIE LINKE.

6.16 Wohnungstauschplattform für die Landeshauptstadt Erfurt (LHE) prüfen und einrichten

Drucksache Nr. 1091/22, Einr.: Fraktion DIE LINKE.

6.17 Weiterentwicklung des ÖPNV nach der 9-Euro-Ticketphase

Drucksache Nr. 1097/22, Einr.: Fraktion DIE LINKE.

6.18 Sozial-, Kultur- und Sportvereine bei der Finanzierung gestiegener Kosten unterstützen

Drucksache Nr. 1098/22, Einr.: Fraktion DIE LINKE.

6.19 Buga 2025 – Chancen nutzen, Risiken begrenzen

Drucksache Nr. 1159/22, Einr.: Fraktion DIE LINKE.

6.20 Resolution des Erfurter Stadtrates wegen Sanktionen gegen Russland zum Schutz der heimischen Wirtschaft

Drucksache Nr. 1191/22, Einr.: Fraktion AfD

6.21 Beitritt der Landeshauptstadt Erfurt zur Städteinitiative „Lebenswerte Städte durch angemessenen Geschwindigkeiten – eine neue kommunale Initiative für stadtverträglichen Verkehr“

Drucksache Nr. 1204/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.22 Gewerbestandort Erfurt: Brach- und Gewerbeflächenmanagement

Drucksache Nr. 1217/22, Einr.: Fraktion CDU

6.23 Wahl des dritten Stellvertreters des Vorsitzenden des Erfurter Stadtrates

Drucksache Nr. 1239/22, Einr.: Fraktion AfD

6.24 Wahl zum Mitglied des Seniorenbeirats

Drucksache Nr. 1240/22, Einr.: Fraktion AfD

6.25 Befragung der Mitarbeitenden in der Stadtverwaltung „Machbarkeit Buga 25“

Drucksache Nr. 1249/22, Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Fraktion Mehrwertstadt Erfurt

6.26 Mehr Sonnenschutz auf kommunalen Spielplätzen

Drucksache Nr. 1252/22, Einr.: Fraktion AfD

6.27 Beschluss zur Auslobung des Wettbewerbs „Neue Mitte SüdOst“

Drucksache Nr. 1291/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.28 3. über/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2022

Drucksache Nr. 1319/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.29 Planungskosten für den Bau einer zweckbestimmten Schwimmhalle

Drucksache Nr. 1324/22, Einr.: Fraktion SPD und Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN

6.30 Grundstücksankauf zum Feuerwehrbedarfsplan

Drucksache Nr. 1343/22, Einr.: Fraktion SPD und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

6.31 Änderung der Hauptsatzung und Geschäftsordnung hinsichtlich Beteiligung junger Menschen

Drucksache Nr. 1354/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.32 Fachgutachten Klima und Lufthygiene URB 638

Drucksache Nr. 1381/22, Einr.: Ortsteilbürgermeister Urbich

6.33 Neukreditaufnahme 2022

Drucksache Nr. 1384/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.34 Variantenuntersuchung für „neue“ Gewerbeflächen in Erfurt

Drucksache Nr. 1386/22, Einr.: Ortsteilbürgermeister Urbich

6.35 SWE Stadtwerke Erfurt GmbH – Umsetzung des Gesetzes für die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Führungspositionen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Dienst

Drucksache Nr. 1401/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.36 Kinderflohmarkt

Drucksache Nr. 1416/22, Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

6.37 Erhaltung von Sprach-Kindergärten in der Landeshauptstadt Erfurt

Drucksache Nr. 1424/22, Einr.: Fraktion CDU

6.38 Prüfauftrag für alternativen Bastionskronenpfad

¹ Es besteht die Möglichkeit, dass die Sitzung gemäß § 1 Abs. 1 Satz 4 Buchstabe a) der Geschäftsordnung am Sitzungsfolgetag um 17.00 Uhr fortgesetzt wird.

Drucksache Nr. 1443/22, Einr.: Fraktion Mehrwertstadt Erfurt

6.39 Erhöhung der Überlebenschancen von neuen Bäumen durch Verbesserung der Wachstumsvoraussetzungen

Drucksache Nr. 1445/22, Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

6.40 Städtische Maßnahmen und Hilfsangebote zur sozialen Abfederung der drastischen Erhöhung der Energie- und Heizungskosten

Drucksache Nr. 1487/22, Einr.: Fraktion DIE LINKE.

6.41 Wahl eines stimmberechtigten Mitglieds für die Fraktion DIE LINKE. in den Jugendhilfeausschuss

Drucksache Nr. 1514/22, Einr.: Fraktion DIE LINKE.

6.42 Neubesetzung sachkundiger Bürger Fraktion Mehrwertstadt Erfurt

Drucksache Nr. 1530/22, Einr.: Fraktion Mehrwertstadt Erfurt

6.43 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Drucksache Nr. 1538/22, Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Fraktion Mehrwertstadt Erfurt

6.44 Umsetzung kommunalrechtlicher Vorgaben – Stadtratsbeschlüsse über Gebühren und Entgelte auch bei städtischen Unternehmen und deren Beteiligten

Drucksache Nr. 1542/22, Einr.: Fraktion DIE LINKE.

6.45 Sicherstellung des Versorgungsauftrages im Gesundheits- und Sozialwesen: Verlängerung der einrichtungsbezogenen Impfpflicht stoppen!

Drucksache Nr. 1551/22, Einr.: Fraktion AfD

6.46 Deutsche Waffenlieferungen in Kriegsgebiete einstellen und stattdessen humanitäre Hilfe leisten

Drucksache Nr. 1553/22, Einr.: Fraktion AfD

6.47 Energieengpässe und -preisexplosionen verhindern!

Drucksache Nr. 1554/22, Einr.: Fraktion AfD

6.48 Entscheidung über das Zustandekommen des Bürgerbegehrens im Ortsteil Büßleben

Drucksache Nr. 1557/22, Einr.: Oberbürgermeister

6.49 Steigende Gas- und Strompreise in Erfurt – soziale Härten verhindern

Drucksache Nr. 1564/22, Einr.: Fraktion DIE LINKE.

6.50 Belebung & Unterstützung in der Erfurter Innenstadt – Marktstände Anger & Schlösserbrücke

Drucksache Nr. 1578/22, Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

7. Informationen

7.1 Beteiligungsbericht 2022 der Landeshauptstadt Erfurt

Drucksache Nr. 1400/22, Einr.: Oberbürgermeister

7.2 Sonstige Informationen

gez. A. Bausewein
Oberbürgermeister

Beschluss zur Drucksache Nr. 0738/22

der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 12.05.2022

Erstellung einer Stadtratsvorlage zur Bedarfsplanung Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege für den Zeitraum 1. August 2022 bis 31. Juli 2023

Genauere Fassung:

Dem Stadtrat wird folgender Beschlusspunkt zur Entscheidung vorgelegt:

Die in der Anlage 1 befindliche „Bedarfsplanung Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege für den Zeitraum 1. August 2022 bis 31. Juli 2023“ wird beschlossen.

Hinweis

Die Anlage 1 des Beschlusses kann im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Beschluss zur Drucksache Nr. 0148/22

der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr vom 09.08.2022

Komplexobjekt Arndtstraße – Bestätigung der Entwurfsplanung

Genauere Fassung:

Die vorliegende Entwurfsplanung für das Vorhaben Arndtstraße (Anlagen 1 – 8) wird im Sinne des § 10 Abs. 3 ThürGemHV beschlossen und bildet damit die Grundlage für die weiteren Planungsphasen und die Ausschreibung der Bauleistungen.

Hinweis

Die Anlagen des Beschlusses können im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Beschluss zur Drucksache Nr. 0020/22

der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr vom 09.08.2022

Straßenbau Am Angerberg/Wartburgstraße in Hochheim – Bestätigung der Vorzugsvariante

Genauere Fassung:

01 Die Vorplanung zum Straßenbau Am Angerberg/Wartburgstraße (Anlagen 1 – 6) in Erfurt-Hochheim wird bestätigt und bildet die Grundlage für den weiteren Planungsprozess.

02 Für den Planungsbereich Wartburgstraße wird die Variante B entsprechend Anlage 3.2 als Vorzugsvariante betätigt und dient als Grundlage der weiteren Planung.

03 Für den Planungsbereich Am Angerberg wird Variante A entsprechend Anlage 4.1 als Vorzugsvariante bestätigt und dient als Grundlage der weiteren Planung.

Hinweis

Die Anlagen des Beschlusses können im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Beschluss zur Drucksache Nr. 0493/22

der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr vom 09.08.2022

Neubau Schulerweiterung mit Schulsporthalle an der Grundschule 19, Im Gebreite 34, Erfurt – 1. BA

Genauere Fassung:

Die Entwurfsplanung für das Investitionsvorhaben „Neubau Schulerweiterung mit Schulsporthalle an der Grundschule 19 – 1.BA“ (Anlage 1 – 2) wird im Sinne des § 10 Abs. 3 ThürGemHV beschlossen und bildet die Grundlage für die weiteren Planungen und Ausschreibungen der Bauleistungen.

Hinweis

Die Anlagen des Beschlusses können im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Beschluss zur Drucksache Nr. 0669/22

der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr vom 09.08.2022

Förderung von Projekten und Maßnahmen im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung 2022

Genauere Fassung:

01 Die in der Anlage 1 vorgeschlagene Förderung der Projekte und Maßnahmen im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung 2022 werden beschlossen.

02 Gemäß Förderrichtlinie „Gewährung von Förderungen aus Mitteln der Stadtverwaltung Erfurt für Projekte und Maßnahmen, die im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung durchgeführt werden“ (FördRL16), Punkt 6.2 wird für die Projekte 05/22, 11/22 und 18/22 die Vollfinanzierung beschlossen.

Hinweis

Die Anlage 1 des Beschlusses kann im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Beschluss zur Drucksache Nr. 1005/22

der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung vom 23.06.2022

Förderung von Projekten und Maßnahmen des LSZ im Jahr 2022

Genauere Fassung:

Die Förderung der Projekte entsprechend Anlage 1 wird, vorbehaltlich der Bescheidung durch das Land, für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen.

Hinweis

Die Anlage 1 des Beschlusses kann im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Beschluss zur Drucksache Nr. 1048/22

der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr vom 09.08.2022

Stellungnahme der Stadt Erfurt nach § 22 NABEG zur Planfeststellung für die 380-kV-Leitung Pulgar – Vieselbach

Genauere Fassung:

Die Stellungnahme der Landeshauptstadt Erfurt gemäß § 22 Netzausbaubeschleunigungsgesetz im Planfeststellungsverfahren für die 380-kV-Leitung Pulgar – Vieselbach gemäß Anlage 1 wird beschlossen.

Hinweis

Die Anlage 1 des Beschlusses kann im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Beschluss zur Drucksache Nr. 2438/21

der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr vom 09.08.2022

Komplexobjekt Sackgasse/Mittelgasse in Stotternheim – Bestätigung der Vorzugsvariante

Genauere Fassung:

- 01 Die Vorplanung zum Komplexobjekt Sackgasse/Mittelgasse in Stotternheim (Anlagen 1 – 7) wird bestätigt und bildet die Grundlage für den weiteren Planungsprozess.
- 02 Für das Komplexobjekt Sackgasse/Mittelgasse in Stotternheim wird die Variante 2 aus der Vorplanung als Vorzugsvariante bestätigt und dient als Grundlage der weiteren Planung.

Hinweis

Die Anlagen des Beschlusses können im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

3. Satzung zur Änderung der Satzung des Ehrenamtsbeirates der Landeshauptstadt Erfurt vom

Aufgrund der §§ 2, 19 und 20 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) i. d. F. der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) in der aktuellen Fassung hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt am 06.07.2022 (Beschluss zur Drucksache 0998/22) die nachfolgende 3. Satzung zur Änderung der Satzung des Ehrenamtsbeirates der Landeshauptstadt Erfurt beschlossen:

Artikel 1 – Änderungen

8. In § 1 Abs. 2 wird in der Aufzählung nach dem Buchstaben c folgender Buchstabe eingefügt:

d Vorschläge zur Vergabe der von der Landeshauptstadt Erfurt zur Verfügung gestellten Mittel

9. In § 1 Abs. 2 enthaltenen Aufzählung erhält der bisherige Buchstabe d die Bezeichnung e; der bisherige Buchstabe e erhält die Bezeichnung f.

Artikel 2 – Inkrafttreten

Die 3. Satzung zur Änderung der Satzung des Ehrenamtsbeirates der Landeshauptstadt Erfurt tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt: Erfurt, 12.09.2022

Landeshauptstadt Erfurt
Der Oberbürgermeister

(Siegel)

gez. A. Bausewein
Oberbürgermeister

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 05.08.2022 den Eingang der Satzung bestätigt. Der öffentlichen Bekanntmachung entgegenstehende Erklärungen hat die Aufsichtsbehörde nicht abgegeben.

Gemäß § 21 (4) ThürKO ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen sind, unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntma-

chung der Satzung gegenüber der Landeshauptstadt Erfurt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Beschluss zur Drucksache Nr. 0999/22

der Sitzung des Stadtrates vom 06.07.2022

3. Änderung der Verwaltungsrichtlinie der Landeshauptstadt Erfurt zur Förderung der gemeinnützigen, ehrenamtlichen Tätigkeit auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Erfurt

Genauere Fassung:

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1 beigefügte 3. Änderung der Verwaltungsrichtlinie der Landeshauptstadt Erfurt zur Förderung der gemeinnützigen, ehrenamtlichen Tätigkeit auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Erfurt.

gez. A. Bausewein
Oberbürgermeister

Anlage 1 zur Drucksache 0999/22

3. Änderung der Verwaltungsrichtlinie der Landeshauptstadt Erfurt zur Förderung der gemeinnützigen ehrenamtlichen Tätigkeit auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Erfurt

Artikel 1 – Änderung:

Ziff. 4. 1 der Verwaltungsrichtlinie erhält folgende Fassung:

4.1 Die jährlich zur Verfügung stehenden Zuwendungen der Thüringer Ehrenamtsstiftung sowie Mittel von der Landeshauptstadt Erfurt können verwendet werden für:

Artikel 2 – Inkrafttreten

Die 3. Änderung der Verwaltungsrichtlinie der Landeshauptstadt Erfurt zur Förderung der gemeinnützigen, ehrenamtlichen Tätigkeit auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Erfurt tritt mit Inkrafttreten der 3. Satzung zur Änderung der Satzung des Ehrenamtsbeirates der Landeshauptstadt Erfurt (Beschluss des Stadtrates zur Drucksache 0998/22) in Kraft.

ausgefertigt: Erfurt, 03.08.2022

Landeshauptstadt Erfurt
Der Oberbürgermeister

(Siegel)

gez. i. V. Anke Hofmann-Domke
Andreas Bausewein
Oberbürgermeister

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Flurbereingungsbereich Gotha

Flurbereinigungsverfahren Schmira

Az.: 1-3-0110

Öffentliche Bekanntmachung zur Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung mit Änderungen von Amtswegen

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Im Flurbereinigungsverfahren Schmira, Landkreis

Gotha und Stadt Erfurt werden die Ergebnisse der Wertermittlung gemäß § 32 Satz 3 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2835), mit folgenden Änderungen festgestellt.

In den nachfolgenden Flurstücken ist eine Wert-änderung erfolgt. Die Wertänderungen im Detail sind einen Monat lang nach dem ersten Tag der öffent-lichen Bekanntmachung im Bauinformati-ons-büro der Stadtverwaltung Erfurt, Warsbergstraße 3, Zwischenbau, 3. Obergeschoss, Zimmer B 301a

während der Öffnungszeiten zur Einsichtnahme für die Betroffenen einzusehen.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
(außer samstags, sonn- und feiertags)

Außerhalb dieser Zeiten ist die Einsichtnahme nach gesonderter Terminvereinbarung mit dem Bauinformati-ons-büro möglich. (Kontakt: 0361 655-3914; bauinfo@erfurt.de)

Ord. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Gesamtfläche [m²]
1.00	Ingersleben	10	1219/2	7500
1.00	Ingersleben	10	1226/1	6952
1.00	Ingersleben	10	1226/2	6951
20.00	Bindersleben	3	47	1800
20.00	Bindersleben	3	48/5	321
20.00	Bindersleben	3	53	880
20.00	Bindersleben	3	56	920
20.00	Bindersleben	4	60	2540
20.00	Bindersleben	4	68/29	1261
20.00	Bindersleben	4	68/31	88
20.00	Bindersleben	4	69/1	103
20.00	Bindersleben	4	69/4	2597
20.00	Bindersleben	4	72/1	762
20.00	Bindersleben	4	73/19	556
20.00	Bindersleben	4	74/3	148
20.00	Bindersleben	4	107	3490
20.00	Bindersleben	4	117	6540
20.00	Bindersleben	4	123/1	140
20.00	Bindersleben	4	159/118	340
20.00	Schmira	1	7/1	118
20.00	Schmira	1	7/2	112
20.00	Schmira	1	24/10	152
20.00	Schmira	1	24/15	2361
20.00	Schmira	1	28/1	140
20.00	Schmira	1	37/1	990
20.00	Schmira	1	41	1230
20.00	Schmira	1	43	360
20.00	Schmira	1	48	1230
20.00	Schmira	1	77	200
20.00	Schmira	1	85/1	108
20.00	Schmira	1	92/1	683
20.00	Schmira	1	142	330
20.00	Schmira	1	144	740
20.00	Schmira	1	145	2200
20.00	Schmira	1	146	360
20.00	Schmira	1	148	560
20.00	Schmira	1	149	790
20.00	Schmira	1	152	1200
20.00	Schmira	1	155/7	875
20.00	Schmira	1	156/1	254
20.00	Schmira	1	156/3	245

Ord. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Gesamtfläche [m²]
20.00	Schmira	1	158/1	59
20.00	Schmira	1	161/1	4420
20.00	Schmira	1	170	7480
20.00	Schmira	1	178	5280
20.00	Schmira	1	179	1660
20.00	Schmira	1	180	3170
20.00	Schmira	1	184	3270
20.00	Schmira	1	185	1070
20.00	Schmira	1	193	1480
20.00	Schmira	1	207	1250
20.00	Schmira	1	208	230
20.00	Schmira	1	250/168	200
20.00	Schmira	1	251/169	2970
20.00	Schmira	1	252/171	760
20.00	Schmira	1	257/22	540
20.00	Schmira	1	366/86	57
20.00	Schmira	1	368/87	480
20.00	Schmira	1	389/31	5540
20.00	Schmira	1	405/154	1510
20.00	Schmira	1	445/202	1050
20.00	Schmira	1	463/192	963
20.00	Bischleben	4	1/17	930
20.00	Bischleben	4	1/25	1220
20.00	Bischleben	4	1/27	2080
20.00	Bischleben	4	1/30	122
20.00	Bischleben	4	10/22	1231
20.00	Bischleben	5	16	280
20.00	Bischleben	5	21	630
20.00	Bischleben	5	31	410
20.00	Bischleben	6	54	750
20.00	Bischleben	6	66	540
20.00	Bischleben	6	67	280
20.00	Bischleben	6	78	7070
20.00	Bischleben	6	108	4940
20.00	Bischleben	7	33	860
20.00	Bischleben	7	34	2220
20.00	Bischleben	7	99	3940
20.00	Bischleben	7	152/2	6725
20.00	Bischleben	7	210	925
20.00	Frienstedt	4	94	3090
20.00	Frienstedt	4	173	3130

Ord. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Gesamtfläche [m²]
20.00	Frienstedt	4	206	1020
20.00	Frienstedt	4	207	1480
20.00	Frienstedt	6	87	4100
20.00	Frienstedt	6	88	4910
20.00	Frienstedt	6	89	4420
20.00	Frienstedt	6	90	4990
20.00	Frienstedt	6	91	2010
20.00	Frienstedt	6	96	840
20.00	Frienstedt	6	97	980
20.00	Frienstedt	6	98	5520
20.00	Frienstedt	6	100	2310
20.00	Frienstedt	6	101	2470
20.00	Frienstedt	6	102	1770
20.00	Frienstedt	6	103	2650
20.00	Frienstedt	6	104	1730
20.00	Frienstedt	6	180/95	412
20.00	Frienstedt	6	199/93	2250
20.00	Schmira	2	9	1180
20.00	Schmira	2	10	540
20.00	Schmira	2	15/2	368
20.00	Schmira	2	31/2	1538
20.00	Schmira	2	70/1	207
20.00	Schmira	2	101/20	3972
20.00	Schmira	2	110/23	2808
20.00	Schmira	2	115/25	883
20.00	Schmira	2	120/31	195
20.00	Schmira	2	128/36	721
20.00	Schmira	2	132/36	6299
20.00	Schmira	4	137	469
20.00	Schmira	4	138	202
20.00	Schmira	4	139	2582
20.00	Schmira	4	141	4743
20.00	Schmira	4	142	775
20.00	Schmira	4	143	6619
20.00	Schmira	4	144	820
20.00	Schmira	4	145	897
20.00	Schmira	4	146	1708
20.00	Schmira	4	148	1288
20.00	Schmira	4	149	946
20.00	Schmira	4	150	1074
20.00	Schmira	4	151	6555
20.00	Schmira	4	152	916
20.00	Schmira	4	153	1068
20.00	Schmira	4	154	1392
20.00	Schmira	4	155	2267
20.00	Schmira	4	156	2339
20.00	Schmira	4	157	2230
20.00	Schmira	4	158	2660
20.00	Schmira	4	160	769
20.00	Schmira	4	161	173
20.00	Schmira	4	162	1456
20.00	Schmira	4	163	181
20.00	Schmira	4	165	1287
20.00	Schmira	5	160/2	2120
20.00	Schmira	5	161	3324

Ord. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Gesamtfläche [m²]
20.00	Schmira	5	162	561
20.00	Schmira	5	172	3523
20.00	Schmira	5	173	2933
20.00	Schmira	5	174	1432
20.00	Schmira	5	175	2446
20.00	Schmira	5	176	857
20.00	Schmira	5	177	165
20.00	Schmira	5	178	568
20.00	Schmira	5	184	1185
20.00	Schmira	5	185	558
20.00	Schmira	5	186	939
40.00	Ingersleben	7	803	1190
40.00	Ingersleben	7	822	6630
40.00	Ingersleben	7	825	7300
40.00	Ingersleben	8	888	4430
40.00	Ingersleben	8	937	3357
40.00	Ingersleben	8	961	6420
40.00	Ingersleben	8	977	1679
40.00	Ingersleben	9	1076	4024
40.00	Ingersleben	9	1089	2706
40.00	Ingersleben	9	1090	4230
40.00	Ingersleben	9	1095	3942
40.00	Ingersleben	10	1187	560
40.00	Ingersleben	10	1210	1110
40.00	Ingersleben	10	1250	4017
64.00	Ingersleben	7	824	42370
82.00	Bindersleben	5	20/0	8510
84.00	Bischleben	7	124/5	1248
84.00	Bischleben	7	125/2	8280
84.00	Bischleben	7	159/1	1878
84.00	Bischleben	7	159/2	937
84.00	Bischleben	7	159/3	939
84.00	Bischleben	7	160	3785
84.00	Bischleben	7	162/1	1556
84.00	Bischleben	7	163/2	2300
84.00	Ingersleben	9	1077	23170
84.00	Ingersleben	10	1170	7940
84.00	Ingersleben	10	1171	3970
84.00	Ingersleben	10	1172	3975
84.00	Ingersleben	10	1192/1	12
84.00	Ingersleben	10	1192/2	38
84.00	Ingersleben	10	1192/3	156
84.00	Ingersleben	10	1251/7	51472
86.00	Ingersleben	7	874/2	9640
86.00	Ingersleben	10	1219/1	17990
86.00	Ingersleben	10	1219/3	7500
88.00	Bischleben	5	11	13560
88.00	Bischleben	5	12	11440
88.00	Bischleben	5	29/3	6931
88.00	Bischleben	5	30/3	3542
96.00	Ingersleben	7	828	26280
96.00	Ingersleben	7	875/4	9230
143.01	Ingersleben	10	1221	9190
145.01	Ingersleben	10	1199/1	17935
177.04	Bischleben	7	124/1	215

Ord. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Gesamtfläche [m ²]	Ord. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Gesamtfläche [m ²]
179.01	Ingersleben	7	878	2450	473.01	Ingersleben	10	1162	16330
179.01	Ingersleben	7	879	4890	486.54	Ingersleben	10	1163	10162
179.01	Ingersleben	7	880	12660	486.54	Ingersleben	10	1169	3980
250.02	Ingersleben	8	1020	12690	486.54	Ingersleben	10	1173	3975
250.02	Ingersleben	8	1021	6345	512.04	Ingersleben	10	1166	4640
302.02	Ingersleben	7	876/1	21700	512.04	Ingersleben	10	1167	24030
316.54	Ingersleben	8	10222	3173	512.04	Ingersleben	10	1168	980
316.54	Ingersleben	10	1180/2	18800	512.04	Ingersleben	10	1183	17200
340.51	Ingersleben	9	1092/2	29181	538.03	Ingersleben	8	1023	3172
359.64	Ingersleben	10	1184	12600	550.02	Ingersleben	10	1165	15240
372.04	Bischleben	5	26	255	563.04	Ingersleben	10	1164	6098
373.51	Schmira	5	16	2180	569.01	Ingersleben	10	1199/2	17930
386.04	Frienstedt	6	170/27	2435	596.02	Ingersleben	9	1096	7600
393.04	Bischleben	5	27	2560	603.51	Ingersleben	9	1097	3820
393.04	Bischleben	5	28	3745	629.41	Ingersleben	7	829	11920
398.02	Ingersleben	10	1181	10775	629.41	Ingersleben	7	875/2	16830
424.01	Ingersleben	10	1174	11910	629.41	Ingersleben	7	875/3	10000
430.02	Bischleben	5	19	4460					

Gründe:

Die Wertermittlung für das Gebiet des Flurbereinigungsverfahrens Schmira das ist durch das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG), Flurbereinigungsgebiet Gotha durchgeführt worden. Die Ergebnisse der Wertermittlung sind in Wertermittlungskarten im Maßstab 1:2000 eingetragen worden.

Die Ergebnisse der Wertermittlung haben vom 15.04.2019 bis 17.04.2019 zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt.

In dem Anhörungstermin am 10.09.2019 im Bürgerhaus in Schmira wurden den Beteiligten die Ergebnisse der Wertermittlung erläutert. Die Beteiligten hatten Gelegenheit Einwendungen vorzubringen. Es wurde eine Einwendung vorgebracht.

Zur Abhilfe der Einwendung sowie auf Grund von Änderungen im Leitungsverlauf von Energieversorgern und den damit verbundenen Schutzstreifen und durch hinzuziehen eines weiteren Flurstückes ergaben sich in 226 Fällen Abweichungen. Aus diesem Grund wurden von Amts wegen daher die

Wertermittlungsergebnisse wie vorstehend aufgeführt geändert.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Feststellung kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG) Flurbereinigungsgebiet Gotha, Hans-C.-Witz-Straße 2, 99867 Gotha einzulegen.

Die Widerspruchsfrist ist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf der Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Gotha, den 02.09.2022

Sonja Leber
– DS –
Referatsleiterin

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Im oben genannten Verfahren werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet.

Nähere Informationen zu Art und Verwendung dieser Daten, den zuständigen Ansprechpartnern sowie zu Rechten als betroffene Person können auf der Internetseite des TLBG im Bereich Datenschutz oder direkt unter <https://tlbg.thueringen.de/datenschutz> abgerufen werden. Auf Wunsch wird auch eine Papierfassung zugesandt.

Bekanntmachung des Fundbüros

Das Fundverzeichnis für den Monat August 2022 kann an der Infostelle im Rathaus, im Fundbüro und auf www.erfurt.de/fundverzeichnis eingesehen werden.

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibungen**Öffentliche Stellenausschreibung**

In der Landeshauptstadt Erfurt ist ab dem 01.04.2023 für die Dauer von sechs Jahren folgende Stelle zu besetzen:

**Hauptamtliche/r Beigeordnete/r für
Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung**

Anforderungsprofil:

- Für die Funktion der/des Beigeordnete/n wird erwartet:
- die Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst und ein wirtschaftswissenschaftlicher Hochschulabschluss (Diplom (Universität) oder Master)
- eine für die Position angemessene lange Führungserfahrung
- Entscheidungsfreude, Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit und die Kompetenz, Mit-

arbeiterinnen und Mitarbeiter zu motivieren und sie kooperativ und leistungsorientiert zu führen

- Erfahrungen in Führungspositionen, Erfahrungen in der Kommunal- und/oder Landespolitik bzw. -verwaltung
- Fähigkeit zur konstruktiven Zusammenarbeit mit kommunalpolitischen Gremien und der Öffentlichkeit
- hohe Kritikfähigkeit

Gesucht wird eine einsatzfreudige und erfahrene Persönlichkeit, die mit Stadtrat, Oberbürgermeister und den anderen Beigeordneten vertrauensvoll, loyal und innovativ zusammenarbeitet. Erwartet wird fundiertes Fach- und Methodenwissen in den zugeordneten Dezernatsbereichen, Kreativität sowie Verhandlungsgeschick und hohes persönliches Engagement auch über die normalen Dienstzeiten hinaus. Hierzu gehört auch die Übernahme von Terminen an Wochenenden und in den Abendstunden. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen und die für das Amt erforderliche Eignung, Befähigung und Sachkunde besitzen.

Der Geschäftsbereich umfasst:

- das Personal- und Organisationsamt
- das Amt für kommunale Datenverarbeitung
- die Stadtkämmerei
- die Stadtkasse
- das Amt für Geoinformation, Bodenordnung und Liegenschaften
- das Amt für Wirtschaftsförderung
- die Stabsstelle Beteiligungsmanagement.

Eine Änderung des Geschäftsbereiches bleibt vorbehalten. Gemäß den Bestimmungen der Thüringer Kommunalordnung werden die Beigeordneten vom Stadtrat auf die Dauer von sechs Jahren gewählt und als hauptamtliche Beamte auf Zeit bestellt. Die Besoldung erfolgt gemäß § 7 des Thüringer Gesetzes über kommunale Wahlbeamte in Verbindung mit § 2 der Thüringer Verordnung über die Besoldung der hauptamtlichen Wahlbeamten auf Zeit so wie gemäß §§ 2 – 4 der Thüringer Verordnung für die Dienstaufwandsentschädigung der hauptamtlichen kommunalen Wahlbeamten auf Zeit.

Bewertung: Besoldungsgruppe B 4

Bewerbungsfrist:

Schriftliche Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Prüfungs- und Dienstzeugnisse, Tätigkeitsnachweisen sowie weiteren Referenzen richten Sie bitte bis 10. Oktober 2022 (Posteingang) unter Angabe des Kennwortes „Beigeordnete/r“ an die Stadtverwaltung Erfurt, Büro des Oberbürgermeisters, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt.

Hinweise:

Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stadtverwaltung Erfurt will einen Beitrag zur Förderung von Frauen leisten und fordert daher Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Ende der Ausschreibung

Die Grüncontainer kommen

Die Gartensaison neigt sich langsam dem Ende entgegen. Für die Entsorgung von Grünschnitt, Laubabfall & Co. stellt die Stadt Erfurt in den kommenden acht Wochen für alle Erfurter Haushalte wieder öffentliche Grüncontainer zur Verfügung. Die Nutzung ist kostenlos.

In der Zeit vom 1. Oktober bis 30. November werden an den folgenden Standplätzen Grüncontainer bereitstehen:

- Alach
Vor dem Hirtstor
- Azmannsdorf*
Kirchstraße (hinter dem Spielplatz)
- Linderbach
Im Ziegelgarten
- Bindersleben
Flughafenstraße/Alacher Chaussee
- Büßleben
Vieselbacher Weg
- Dittelstedt
Alt-Schmidtstedter Weg
- Egstedt
Forststraße
- Ermstedt
Nessegrund (am Sportplatz)
- Fienstedt
Kleine Chaussee
- Gispersleben
Am Kanal (Ersatz für Amtmann-Kästner-Platz)
- Gottstedt
Fienstedter Landstraße
- Hochheim
Am Angerberg (beim Friedhof)
- Hohenwinden
Geranienweg/Schwengelborn
- Kerspleben
Erlgrund
- Kühnhausen
Siedlung (an der Kleingartenanlage)
- Marbach
Schwarzburger Straße (auf dem Festplatz)
- Melchendorf
In der Lutsche
- Mittelhausen
Untere Querstraße
- Molsdorf**
Am Zwetschenberg
- Niedernissa
Über dem Dorfe
- Rohda/Haarberg
Hayner Weg
- Salomonsborn
Vor dem Dorf (am Sportplatz)
- Schaderode
Im Alten Gut (am Gutshof)
- Schmira
Breite Straße (an der Kirche)
- Schwerborn
Stotternheimer Chaussee

- Stotternheim
Am Schwimmbad (Parkplatz)
- Stotternheim
Salinenchausee
- Sulzer Siedlung
Stotternheimer Platz
- Tiefthal
Elxleber Weg/Kühnhäuser Weg
- Töttelstädt
Erfurter Tor (am ehem. LPG-Gelände)
- Töttleben
Lange Gasse
- Vieselbach
Wallicher Weg/Gewerbestraße
- Wallichen
Am Gänserasen (beim DSD-Standplatz)
- Waltersleben
Am Reitplatz
- Windischholzhausen
Am Kinderdorf

* Im Ortsteil Azmannsdorf wird der Grüncontainer aufgrund der Kirmes erst am 6. Oktober aufgestellt.

** Wegen Bauarbeiten kann der Grüncontainerstandplatz im Ortsteil Molsdorf nicht wie sonst an der Gerabrücke errichtet werden. Er wird daher in die Straße Am Zwetschenberg verlegt.

Neben den Grüncontainern können von Montag bis Samstag 13:00 bis 18:00 Uhr (außer an Feiertagen) auch weiterhin die Grünabfallannahmestellen genutzt werden:

- Möbisburg
Ingerslebener Weg (ehemalige Geflügelmastanstalt)
- Erfurt-Süd-West
Im Gebreite (neben Sportzentrum)

Die Anlieferung von Grünabfällen an den Annahmestellen ist nur zu den Öffnungszeiten möglich.

Nach dem 30. November werden alle Grüncontainer abgezogen und die Grünabfallannahmestellen geschlossen.

Ansonsten können Grünabfälle unabhängig von der Containersaison ganzjährig auf den drei Erfurter Wertstoffhöfen abgegeben werden:

- Wertstoffhof Eugen-Richter-Straße 26
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00 – 19:00 Uhr, Samstag 9:00 – 16:00 Uhr
- Wertstoffhof Lobensteiner Straße 1
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:00 – 18:00 Uhr, Samstag 8:00 – 12:30 Uhr
- Wertstoffhof Deponiegelände Erfurt-Schwerborn, Stotternheimer Chaussee 50
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7:00 – 17:00 Uhr, Samstag 8:00 – 12:30 Uhr



Restcent für drei soziale Projekte

Zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Erfurt spenden auf freiwilliger Basis den Cent-Betrag hinter dem Komma ihres monatlichen Gehaltes auf ein Verwahrkonto. Aus diesem werden ausgesuchte Projekte finanziell unterstützt.

In den nunmehr 22 Jahren des Bestehens der Aktion konnten insgesamt 55.050,22 Euro gespendet werden. Aktuell spenden 519 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihren „Restcent“ (Stand 30. Mai 2022). Es sind Beträge, die sich in der Tasche des Einzelnen kaum bemerkbar machen, in Summe aber viel bewirken.

Dank der großen Spendenbereitschaft der städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten im März 2022 insgesamt 3.500 Euro aus dem Konto der Aktion Restcent an Hilfsprojekte in Deutschland, Polen und der Ukraine überwiesen werden.

So gingen 1.500 Euro zur Unterstützung des Pausenbrot-Projektes „Pausi“ an den Verein „Die Bunten Schafe“. Weitere 1.000 Euro erhielt die ukrainische Familie Lytvynenko, deren Tochter bei einem Autounfall auf der A4 bei Erfurt ums Leben kam. Ebenfalls 1.000 Euro erhielt auch Erfurts polnische Partnerstadt Kalisz, um deren ukrainische Partnerstadt humanitär unterstützen zu können.

Hinweise

Das System der öffentlichen Grünabfallsammlung erfordert immer auch die Mitwirkung der Erfurter Bürgerinnen und Bürger. Um Beschädigungen an den Containern und Standplätzen zu vermeiden sowie um Ordnung und Sauberkeit zu erhalten, wird um eine ordnungsgemäße Nutzung gebeten. Für öffentliche Grüncontainer und Grünabfallannahmestellen gelten daher folgende Benutzungsregeln:

- Die Grüncontainer sind nur für Grünabfälle bestimmt. Zu den Grünabfällen zählen Baum- und Strauchschnitt, Grasmahd, Laub, Unkraut und Pflanzenreste (kein Obst, keine Lebensmittel, kein Mist oder Dung).
- Die Nutzung der Grüncontainer ist ausschließlich für Grünabfälle aus dem privaten Bereich (Garten, Kleingarten etc.) vorgesehen und den Erfurter Bürgerinnen und Bürgern vorbehalten.
- Firmen wie z.B. Hausmeisterdiensten oder Gartenbaubetrieben ist die Nutzung der Grüncontainer und Grünannahmestellen nicht gestattet. Für die Entsorgung von Abfällen aus diesen Herkunftsbereichen gilt die Gewerbeabfallverordnung.
- Es dürfen keine Grünabfälle neben dem Container abgelegt werden. Das gilt auch dann, wenn der Container voll ist. Auch das Ablegen von Grünabfällen vor der eingezäunten Grünabfallannahmestelle ist nicht erlaubt.
- Das Ablagern von Grünabfällen an den Standplätzen und Annahmestellen in der Zeit nach dem 30. November ist ebenfalls nicht zulässig.

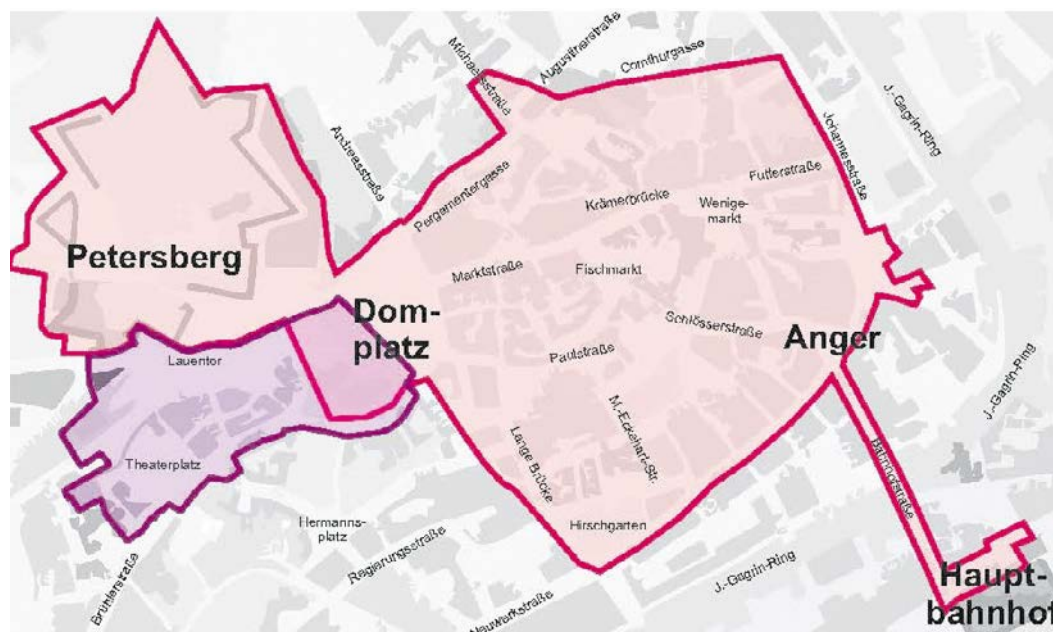
Wer bei einer Zuwiderhandlung gegen die Benutzungsregeln beobachtet wird, muss mit einem Verwarn- oder Bußgeld in Höhe von mindestens 50,00 Euro rechnen.

Die genauen Standorte der Grüncontainer können über die Erfurter Abfall-App unter der Rubrik „Standorte“ eingesehen werden. Neben den Containerstandplätzen sind dort auch die Standorte der Wertstoffhöfe und Grünabfallannahmestellen hinterlegt. Darüber hinaus informiert die Abfall-App über die aktuellen Entsorgungstermine und gibt weitere nützliche Tipps zur Abfallentsorgung. Die Abfall-App Erfurt kann kostenlos heruntergeladen werden.

Hinweis zu erlaubnis- und genehmigungsfreien Darbietungen in der Landeshauptstadt Erfurt während der Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit

Aus Anlass der Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit vom 01.10. bis 03.10.2022 sind auf dem gesamten Veranstaltungsgelände (innerhalb des rot bzw. violett umrandeten Bereiches, siehe Karte) aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erlaubnis- und genehmigungsfreie Darbietungen (Straßenmusik, Schauspiel, Moderationen usw.) untersagt.

Karte: www.tag-der-deutschen-einheit.de/anwohnerinformationen



Tag der Deutschen Einheit 2022

Programm

Rund um den Tag der Deutschen Einheit gibt es ein Bürgerfest, das sich über das gesamte Festgelände vom Bahnhof bis zum Petersberg erstreckt. Die Verfassungsorgane des Bundes und die Länder präsentieren sich, es gibt ein spezielles Areal für Kinder, eine Kulinarik- und eine Blaulichtmeile und ein Weindorf. Neben einem bunten Programm auf 16 im Stadtgebiet verteilten Bühnen, das durch die Thüringer Staatskanzlei organisiert wird, gibt es spezielle Erfurter Beiträge.

Das komplette Programm gibt es auch unter:

www.tag-der-deutschen-einheit.de

03.09. – 03.10.

Florale Präsentation

Vorstellung der elf Erfurter Partnerstädte auf dem Fischmarkt. Die Vielfalt der bepflanzten Kübel steht beispielhaft für die Vielfalt unserer Partnerstädte.

03.09. – 03.10.

10 bis 18 Uhr

Pop-up-Store | F11

Informationen zum Bürgerfest und rund um Erfurt im Gründungsladen am Fischmarkt 11. Das Erfurter Stadtarchiv präsentiert die Ausstellung „Ein Bürgerwall für unsere Altstadt“, die an den menschlichen Schutzwall zur Rettung der Erfurter Altstadt vom 10. Dezember 1989 erinnert.

01.10.

10 bis 17 Uhr

Tag der offenen Tür im Rathaus

Die Ämter der Stadtverwaltung Erfurt und die Fraktionen des Stadtrates stellen sich vor. Im Rat-



Yvonne Most war auf der fotografischen Spurensuche nach alten und neuen Identitäten nach 30 Jahren Deutscher Einheit in Thüringen.

hausinnenhof, im 1. und im 2. Obergeschoss gibt es Informationen, Mitmach-Angebote, Führungen, Musik und vieles mehr.

01.10. – 02.10.

19 bis 22 Uhr

Video-Projektion am Rathaus

Im Rahmen der Abendinszenierung werden fünf Fassaden illuminiert – Dom, Defensionskaserne, Anger 1, Staatskanzlei und das Rathaus. Für das Video-Mapping der Rathausfassade zeichnet der Künstler Robert Seidel verantwortlich.

01.10. – 03.10.

10 bis 20 Uhr

Erfurt-Meile | Rathausbrücke

Erfurter Produkte, Handwerk, Kunsthandwerk, Vereine und Händler stellen sich vor.

01.10. – 03.10.

Kostenfrei in städtische Museen und Galerien

Alle städtischen Museen und Galerien können bei freiem Eintritt besucht werden. Zum Teil werden Sonderausstellungen anlässlich des Tages der Deutschen Einheit präsentiert (siehe folgende Auflistung).

Erinnerungsort Topf & Söhne – Die Ofenbauer von Auschwitz

Sorbenweg 7, 10 bis 18 Uhr

Ausstellungen:

Geschichte und Erinnerung. Das Bundesarchiv Täter, Opfer, Zeugen: Die „Euthanasie“-Verbrechen und der Prozess in Dresden 1947

Galerie Waidspeicher

Michaelisstraße 10, 11 bis 18 Uhr

Ausstellungen:

Stadtwende. Wanderausstellung in der Galerie Waidspeicher

Yvonne Most – Wende. Wandel. Widersprüche

Stadtmuseum „Haus zum Stockfisch“

Johannesstraße 169, 10 bis 18 Uhr

Ausstellungen:

Modell Innenstadt. Planungen für die Mitte von Erfurt

Krafts Universum. Der Grafikdesigner Siegfried Kraft (1920-2013)

Installation in Kooperation mit den Kunstmuseen der Stadt

Zitadelle Petersberg, Bastion Martin

Gartenkunstwerk: „Das dritte Land“ von Seok Hyun Han und Seung Hwoe Kim, Preisträger des Einheitspreises der Bundeszentrale für Politische Bildung 2019

Anlässlich der Eröffnung wird es am 3. Oktober im Angermuseum Erfurt in Kooperation mit Keum Art Projects ab 18 Uhr einen Abend mit Umweltaktivisten, Wissenschaftlern, Musikern und Künstlern aus Korea und Deutschland geben.



Insgesamt zwölf Pflanzkübel stehen vor dem Rathaus – elf präsentieren die Partnerstädte, einer Erfurt selbst. Das Rathaus öffnet am 1. Oktober für alle Interessierten seine Türen.

Weitere Informationen: www.erfurt.de/kultur

01.10. – 03.10.

Kunsthändlermarkt

In Kooperation mit der Handwerkskammer Erfurt gibt es im Innenhof am Fischmarkt 13 die Präsentation Thüringer Handwerk und Kunsthandwerk.

01.10. – 03.10.

Stadtführungen

In Kooperation mit der Erfurt Tourismus- und Marketing GmbH bietet die Stadt an allen drei Bürgerfesttagen kostenfreie Stadtführungen an:

Zitadelle Petersberg – in neuem Glanz erleben
Treffpunkt Besucherzentrum | Petersberg 3

Historisches Erfurt – rund um Fischmarkt und Krämerbrücke
Treffpunkt Tourist-Information | Benediktsplatz 1

Auf Luthers Spuren – authentische Orte entdecken
Treffpunkt Tourist-Information, Benediktsplatz 1

Auf den Spuren jüdischer Geschichte –
Alte Synagoge und Mikwe
Treffpunkt Alte Synagoge, Waagegasse 8

Fragen und Antworten

Im Zuge des Veranstaltungsgeschehens sind Einschränkungen für Anwohner und Gewerbetreibende unumgänglich. Die logistischen Erfordernisse rund um den Auf- und Abbau sowie die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen können persönliche wie berufliche Belange unmittelbarer Anlieger betreffen.

Gemeinsam mit der Polizei und der Stadtverwaltung Erfurt informiert der Freistaat Thüringen mittels Postwurfsendungen, Bürgerversammlungen sowie online (www.tag-der-deutschen-einheit.de)

über mögliche Einschränkungen, Fragen können auch über ein Kontaktformular gestellt werden. Die nächste **Anwohnersammlung** findet statt am 21.09.2022 von 18 Uhr bis 20 Uhr in der Kaufmannskirche am Anger.

Verkehrseinschränkungen

Die Veranstaltung bringt Einschränkungen bezüglich der Park- und Durchfahrtsmöglichkeiten des Veranstaltungsgeländes mit sich. Um alle Veranstaltungen sicher und ohne Störungen erlebbar zu gestalten, darf das Veranstaltungsgelände während der Veranstaltungszeiten (täglich 10 – 23 Uhr) bis auf wenige Ausnahmen nicht befahren werden.

Alle wesentlichen Einschränkungen sind einsehbar unter: www.erfurt.de/tdde2022

Aktuelle Kursangebote der Volkshochschule

Dokulive: Die Deutsche Einheit – multimediale Live-Dokumentation

Haben es die beiden deutschen Staaten nach 40 Jahren der Trennung wirklich geschafft, zusammenzuwachsen? Der Journalist Ingo Espenschied verbindet einen Live-Kommentar mit unterschiedlichen Medien, die er auf mobile Kinoleinwände projiziert: historische Fotos, Animationen, Zeitzeugeninterviews und originale Wochenschauberichte.

Kursnr.: 22-10301

Montag, 26.09.2022, 18:00 bis 20:00 Uhr
gebührenfrei (gefördert durch das TMBJS)
Kursort: Kommandantenhaus Petersberg
Dozent: Ingo Espenschied

Zeitenwende Ukraine-Krieg: Wie gehen wir mit der Welt nach dem Angriff um?

Der russische Angriff auf die Ukraine hat Deutschland über Nacht in eine Welt mit Inflation, Angst vor der Winterkälte und Furcht vor dem Atomkrieg katapultiert. Wie gehen wir damit um? Der Vortrag ordnet die aktuelle Lage ein.

Kursnr.: 22-10229

Mittwoch, 28.09.2022, 18:40 bis 20:10 Uhr
gebührenfrei (gefördert durch das TMBJS)
Dozent: Christian Masengarb

Einkommenssteuer – Schwerpunkt Rentenbesteuerung

Kursinhalte sind Fristen und Termine, Steuerpflicht, Vorauszahlungen und Kinder über 18 Jahre. Welche Unterlagen, Belege und Fragebögen sind wichtig für das Finanzamt?

Kursnr.: 22-59021

Montag, 26.09.2021, 15:00 bis 16:30 Uhr

Gebühr: 8,00 Euro

Dozentin: Christina Meister

Konfliktmanagement im Arbeitsprozess

Der Kurs soll zeigen, wie man aufkommende Konflikte erkennt, mit ihnen umgehen und sie lösen kann.

Kursnr.: 22-55021

Montag, 10.10. 2022, 19:00 bis 22:45 Uhr

Gebühr: 20,00 Euro, erm. 16,00 Euro

Dozent: René Knizia

Schwedisch lernen A1.1

Im Kurs werden typische Alltagssituationen durchgespielt – ideal zur sprachlichen und landeskundlichen Vorbereitung auf die nächste Schweden-Reise.

Kursnr.: 22-42005

immer donnerstags, 22.09.2022 bis 26.01.2023,

jeweils 17:00 bis 18:30 Uhr

Gebühr: 120,00 Euro, erm. 96,00 Euro

Dozentin: Kristin Göthling

Yoga für Erfahrene

Der Kurs verbindet Körper-, Atemübungen und auch Meditation. Gleichzeitig wird eine Balance zwischen An- und Entspannung geschaffen.

Kursnr.: 22-31222

immer montags, 10.10.2022 bis 19.12.2022, jeweils

17:00 bis 18:00 Uhr

Gebühr: 44,00 Euro, erm. 35,20 Euro

Dozentin: Stefanie Fürst

Informationsvortrag: „Ersthelfer für psychische Gesundheit“

Der Kurs soll helfen, psychische Probleme und Krisen von nahestehenden Menschen zu erkennen

und Unterstützung anzubieten. Dozent Marcel Wich bietet ein breites Basiswissen über psychische Störungen.

Kursnr.: 22-31612

Mittwoch, 12.10.2022, 17:30 bis 19:00 Uhr

gebührenfrei (gefördert durch das TMBJS)

Dozent: Marcel Wich

Eine Anmeldung ist mit Angabe der Kursnummer per E-Mail an volkshochschule@erfurt.de oder persönlich vor Ort in der Geschäftsstelle der Volkshochschule Erfurt, Schottenstraße 7, möglich. Für weiterführende Informationen stehen die Mitarbeitenden der Volkshochschule telefonisch unter 0361 655-2950 zur Verfügung.

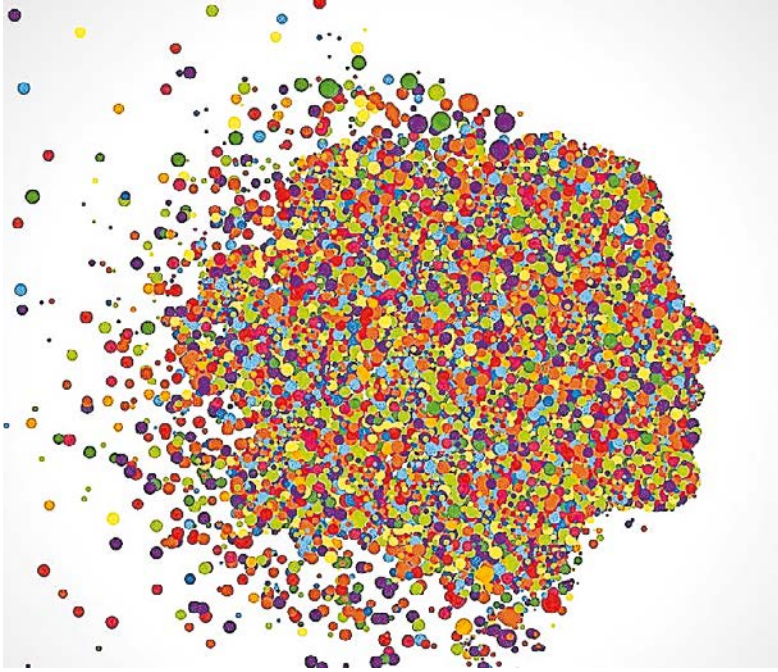
Frauenchöre im Konzert

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit kann sich das Erfurter Publikum auf eine besondere Veranstaltung im Chorleben der Landeshauptstadt freuen. Am Samstag, dem 1. Oktober, 16 Uhr werden sich der Frauenchor der Musikschule Erfurt und der Frauenchor Berlin-Mahlsdorf mit einem breit gefächerten Programm den Zuschauerinnen und Zuschauern vorstellen. Das Konzert findet im Innenhof der Musikschule in der Turniergasse 18 statt. Die Leitung des Konzertes liegt in den Händen von den beiden Chorleiterinnen Ines Weichard und Johanna Blumenthal.

Der Frauenchor der Erfurter Musikschule, dem derzeit rund 35 Personen angehören, freut sich jederzeit über neue Mitstreiterinnen. Die Proben finden dienstags von 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr im Saal der Musikschule statt.

Erfurter Woche zur seelischen Gesundheit im Oktober

Veranstaltungen sollen aufklären, Unterstützungsangebote aufzeigen und zum Austausch anregen



Die Erfurter Woche zur seelischen Gesundheit findet vom 10. bis 14. Oktober 2022 unter dem Motto „Raus aus dem Seelenblues“ statt. In diesem

Zeitraum werden verschiedene Veranstaltungen, Workshops, Fachvorträge und Aktionen rund um das Thema seelische Gesundheit durchgeführt.

Die „Woche der seelischen Gesundheit“ findet jedes Jahr rund um den Internationalen Tag der Seelischen Gesundheit am 10. Oktober statt. Eine Woche lang gibt es vielfältige präventive Angebote sowie Einrichtungen der psychiatrischen Versorgung in Erfurt zu erkunden. „Ziel aller Veranstaltungen ist es, Impulse zum Wohlbefinden und zur seelischen Gesundheit zu geben, über seelische Krankheiten aufzuklären, Wissen um Hilfsmethoden, Unterstützungs- und Therapieangebote aufzuzeigen und die Diskussion anzuregen. Ob Vorträge, Workshops oder Schnupperkurse – alle Veranstaltungen tragen dazu bei, Berührungspunkte abzubauen und vor allem Betroffene sowie deren Angehörige einzubinden“, sagt Jette Schäfer vom Erfurter Gesundheitsamt.

Eröffnet wird die Aktionswoche am Montag, dem 10. Oktober, von 10 bis

14 Uhr beim Thüringer Landesverband Psychiatrieerfahrener (TLPE e.V.) im Ammertalweg 7. Beim TLPE-Lausch-Café können sich Teilnehmende in angenehmer Atmosphäre den Blues von der Seele reden. Den Abschluss der Themenwoche bildet der Workshop „Heute ist der beste Tag für einen Neuanfang“. Dieser findet am Freitag, dem 14. Oktober, von 9 bis 14 Uhr im Schulungszentrum praxisnah an der Heinrich-Queva-Straße 12 statt. Der Workshop vermittelt spannendes Hintergrundwissen zu den Themen: Achtsamkeit, Kommunikation und Widerstandskraft.

Bei manchen Veranstaltungen, beispielsweise dem Workshop am 14. Oktober, ist eine Anmeldung notwendig.

Das komplette Programmheft gibt es zum Download unter www.erfurt.de/ef142377.

Erste Auflage des Präventionswegweisers veröffentlicht

Gesundheitsamt hat Ansprechpartner für alle Altersgruppen übersichtlich aufgearbeitet

Die Stadt Erfurt hat das Thema Prävention und Gesundheitsförderung zu einem Schwerpunkt im Rahmen der kommunalen Gesundheitsförderung erklärt und erstmals einen Präventionswegweiser erstellt. Prävention als Querschnittsaufgabe umfasst eine Vielzahl von Themen und Handlungsfeldern und ist ein wichtiger Faktor für die Förderung von gleichen Lebens- und Teilhabechancen.

Gesundheitsförderung und Prävention gewinnen in Zeiten des demografischen Wandels und anhaltender Krisen immer mehr an Bedeutung. Projekte und Maßnahmen der Gesundheitsförderung finden zumeist in „Lebenswelten“ statt, den Orten, an denen Menschen leben, spielen, lernen und arbeiten. Hier können die Bedingungen für ihr eigenes Wohlbefinden mit gestaltet werden. Die Stadtverwaltung bildet dabei das verbindende „Dach“. Die

Gesundheitsämter haben als zentrale Akteure im Gesundheitswesen neben dem Gesundheitsschutz auch die Gesundheitsförderung als gesetzliche Kernaufgabe.

„Wir wollen den Erfurterinnen und Erfurtern in ihren Lebensräumen und jeder Lebensphase passgenaue, gesundheitsfördernde Angebote zur Verfügung stellen, noch verstärkter

Brücken bauen und Übergänge beispielsweise von der Schule ins Berufsleben oder von diesem dann in den Ruhestand gestalten. Das funktioniert, indem präventive Angebote aufeinander abgestimmt und passgenau konzipiert werden. Unser Präventionswegweiser liefert dieses transparente Angebotsportfolio“, erklärt Winnie Melzer, Leiterin des Gesundheitsamtes. Auch in den kommenden Jahren soll der Präventionswegweiser – abgestimmt auf die bestehenden Bedarfe – weiterentwickelt werden.



Der Präventionswegweiser ist online und in verschiedenen städtischen Einrichtungen erhältlich.

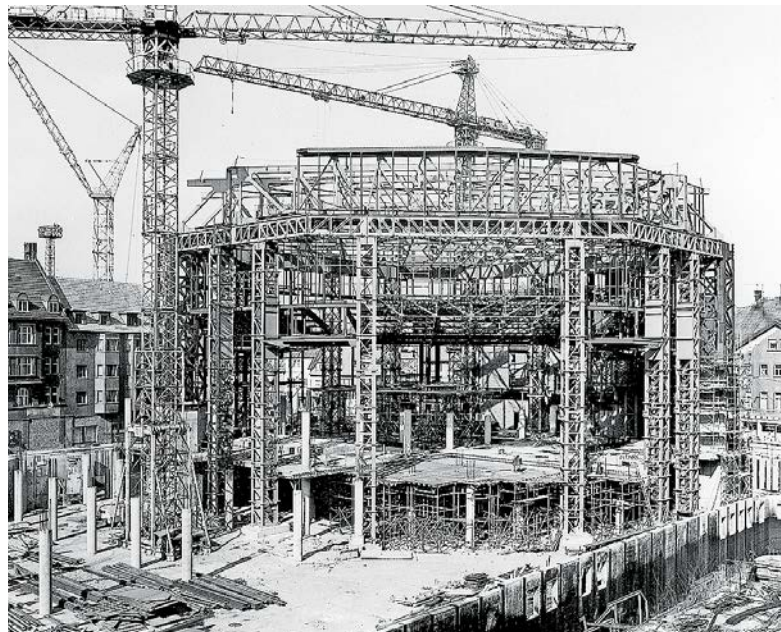
Der Präventionswegweiser ist als digitales Format zum Herunterladen auf www.erfurt.de/ef142464 einsehbar sowie in verschiedenen städtischen Einrichtungen wie Bibliothek, Bürgerservice und Rathaus ausgelegt. Des Weiteren wird der Präventionswegweiser aktuell auch an den Kitas, Schulen und weiteren Einrichtungen der Stadt in gedruckter Version verteilt.

Der Hirschgarten: Vom „Wildgehege“ zum beliebten Treffpunkt

Ein Exkurs in die Historie der Erfurter Parkanlagen mit Dr. Rüdiger Kirsten



Altstadtquartier zwischen Eichenstraße und Regenbogengasse vor dem Abriss 1983



Die Häuserzeile wurde abgerissen, um das „Haus der Kultur“ zu bauen – hier im Jahr 1987. Fotos: Stadtarchiv

Zu den ältesten Grünanlagen der Stadt Erfurt gehört der Hirschgarten. 1740 entstand gegenüber der Statthalterei, der heutigen Thüringer Staatskanzlei, ein freier Platz. In der Anfangszeit war er mit einem hohen Zaun versehen und für die Zurschaustellung von „wildem“ Tieren angelegt. Darunter sollen auch Hirsche gewesen sein. So ist einerseits der spätere Name des Gartens von diesen Tieren hergeleitet. Andererseits tangierte den Platz aber auch ein Nebenarm der seit dem frühen Mittelalter so benannten „Kirschlache“ oder „Hirschlache“, so dass der Hirschgarten möglicherweise auch durch dieses Flüsschen zu seinem Namen kam.

Als der Statthalter Freiherr von Dalberg nach Erfurt kam, widmete er seine Aufmerksamkeit dem vor der Statthalterei gelegenen Garten. Seine besondere Vorliebe bestand darin, neben Kunst und Kultur auch ein Förderer der Pflanzenkultur zu sein. Er ließ den Hirschgarten mit Statuen besetzen und an den Wochenenden durch Musik beleben. Erstmals öffnet sich der Hirschgarten für die Öffentlichkeit und wurde damit zur ältesten öffentlich nutzbaren Grünanlage der Stadt.

1802, mit dem Einzug der Franzosen, wird von einer mangelhaften Pflege

und Vandalismus berichtet. 1827 wird der Hirschgarten städtisches Eigentum. Die Stadt untersagt, den Hirschgarten weiterhin für Exerzierübungen und Truppenversammlungen zu nutzen, und auch ein striktes Reitverbot galt alsbald. 1836 war der Hirschgarten durch die Anlage eines mittleren Weges zur Neuwerkstraße geöffnet worden, sodass von diesem Zeitpunkt an die Anlage wieder dem gesamten Volk zur Verfügung stand. Im Jahr 1883 bewilligte der Magistrat der Stadt den Bau der Straßenbahn durch den Hirschgarten.

Vor und nach dem Ersten Weltkrieg

Unter Herrschaft der Nationalsozialisten erhielt die Parkanlage die Bezeichnung „Platz der SA“. Aus den Akten ist ersichtlich, dass im letzten Kriegsjahr die Grünfläche im Hirschgarten in kleine Parzellen eingeteilt und zur Versorgung der Bevölkerung allerlei Gemüse angebaut wurde.

Unmittelbar nach Kriegsende bis 1991 trug der Hirschgarten den Namen „Platz der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft“. Die kriegsbedingten Zerstörungen erforderten eine zügige Neugestaltung des „Platzes der DSF“. Ein Beschluss aus dem Jahre 1947 sah vor, die öffentliche

Parkanlage mit einfachen Mitteln neu zu gestalten und den Löschwasserreich aus der NS-Zeit mit Abbruchmaterial zu verfüllen. In diesem Zusammenhang erhöhte man die gesamte Rasenfläche um ca. einen halben Meter. Die Reste des Sockels des 1876 aufgestellten Kriegerdenkmals verschwanden endgültig. In der Mitte der Grünanlage entstand 1956 wieder ein großer Springbrunnen.

Der Hirschgarten als Dauerbaustelle

Ab den 1970er Jahren wurde im Zusammenhang mit der Standortsuche für ein „Haus der Kultur“ der Hirschgarten ausgewählt. Da das Gebäude nicht planmäßig 1989 fertiggestellt werden konnte, ist es der politischen Wende zu verdanken, dass eine weitere Umgestaltung des Hirschgartens unterblieb.

Es folgte ein Zustand der Erstarrung, da erst 1996 der Beschluss gefasst wurde, den Rohbau des Kulturhauses – der im Volksmund längst zum »Schiffshebewerk« mutiert war – abzureißen.

Bereits ein Jahr später lag ein Wettbewerbsentwurf für den Neubau eines Opernhauses vor. Die Architektorentwürfe untersuchten sogar den Bau einer Tiefgarage unter der Parkanlage und zogen eine Fällung des

alten Baumbestandes in Betracht. Da neben dem Kulturhaus auch andere bauliche Varianten nicht zum Erfolg führten, wurde die verbliebene Parkanlage ab 1991 als Hirschgarten mit einfachsten Mitteln erhalten.

Über zehn Jahre hinweg erstreckte sich im westlichen Teil eine unansehnliche Baugrube. Erst mit dem eindeutigen Votum der Bürger der Stadt Erfurt, keine Neubebauung am Hirschgarten mehr zu bevorzugen, beschloss der Stadtrat am 19. Juli 2006, einer Grünanlage den Vorzug zu geben.

Auf dem Weg in die Gegenwart

Ein europaweiter Wettbewerb prämierte den Siegerentwurf des Ateliers Loidl als moderne Interpretation der historischen Hirschgartenparkanlage in Symbiose mit einem neu gestalteten, vielfach beispielbaren Stadtplatz. Beide werden über einen kleinen Boulevard miteinander verbunden. Der Hirschgarten wird wieder zum Treffpunkt der Erfurter in der Altstadt.

Mehr zur Geschichte des Hirschgartens und der Erfurter Parks lässt sich in der Broschüre „Öffentliche Parkanlagen in Erfurt“ nachlesen, die in der Erfurt Tourist Information am Benediktusplatz erhältlich ist.

Bundesarchiv präsentiert sich



Ausstellung „Geschichte & Erinnerung. Das Bundesarchiv“, Foto: musealis GmbH

Anlässlich des Tages der Deutschen Einheit 2022 zeigt das Bundesarchiv seine multimediale Tourneeausstellung „Geschichte & Erinnerung“ vom 1. Oktober bis 11. Dezember 2022 im Erinnerungsort Topf & Söhne. Kann man im Bundesarchiv Unterlagen über die eigene Familie finden? Wer darf wann und wo welche Akten anschauen? Warum kann man nicht alle historischen Quellen sofort digitalisieren? Und was ist eigentlich ein laufender Meter? Die Ausstellung, die das Bundesarchiv bereits an 25 Orten gezeigt hat, bietet die Möglichkeit, das sogenannte Gedächtnis der Gesellschaft kennenzulernen: durch unerwartete Blicke in die Tiefen eines Archivs, zahlreiche Interviews mit Mitarbeitenden, ikonische Dokumente der deutschen Geschichte oder kurzweilige Quiz- und Puzzleangebote. Besuchende können sich auf eine spannende multimediale und interaktive Erlebnisreise freuen, bei der sie ein lebendiges Archiv mit eigener Geschichte, interessanten Aufgaben und sympathischen Menschen entdecken. Die Ausstellung ist Dienstag bis Sonntag sowie am 3. Oktober von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

www.topfundsoehne.de

Oktoberfest startet später



Auch ein Riesenrad wird wieder auf dem Domplatz stehen.

Da in Erfurt, der Landeshauptstadt Thüringens, in diesem Jahr vom 1. bis zum 3. Oktober die zentralen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit stattfinden, kann das Erfurter Oktoberfest nicht wie gewohnt Ende September seine Pforten öffnen. Das größte Oktoberfest in Thüringen findet daher vom 14. Oktober bis zum 31. Oktober und somit an 18 Tagen auf dem Domplatz statt. Auf dem Festplatz werden zahlreiche Schaustellergeschäfte für Abwechslung sorgen. Fahr- und Spielgeschäfte, ein Riesenrad sowie Imbiss- und Süßwarenbuden laden Groß und Klein ein. Mittwochs ist Familientag mit reduzierten Preisen. Im Festzelt können unter anderem frisch gezapftes Oktoberfestbier und Thüringer Bratwurst vom Holzkohlegrill genossen werden. Sitzplatzreservierungen für das Festzelt sind unter www.festzelt-erfurt.de möglich. Hier ist auch das musikalische Rahmenprogramm zu finden. Bereits jetzt können Tickets für das Weinpicknick auf dem Riesenrad in der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH am Benediktsplatz 1 zu den bekannten Öffnungszeiten gebucht werden.

www.erfurt.de/ef117278

Visionen zur Stadtentwicklung



Blick in die Ausstellung „Modell Innenstadt“ im Stadtmuseum „Haus zum Stockfisch“

Studierende der Fachhochschule Erfurt, unter der Leitung der Fachrichtung Stadt- und Raumplanung, arbeiten derzeit interdisziplinär im Rahmen der Ausstellung „Modell Innenstadt. Planungen für die Mitte von Erfurt“. Sie entwickeln an zwei Wochenenden – vom 28. bis 29. Oktober sowie vom 11. bis 12. November 2022 – ein modulares und veränderbares Stadtmodell für diese Ausstellung. Unter dem Titel „Wie stell ich mir meine Stadt der Zukunft vor?“ setzen sich die Studierenden mit der Vermittlungsarbeit von Stadtplanung auseinander und konstruieren das plastische Modell, das ab Januar in der Ausstellung zugänglich sein wird. Es soll Kinder, Jugendliche und Erwachsene dazu anregen, eine eigene Vision der Stadt zu entwickeln und über die Stadt der Zukunft nachzudenken. An diesem Modell können Besuchende aktiv Stadtplanung mitgestalten. Darüber hinaus bietet die Ausstellung Begleitprogramme für Grund- und weiterführende Schulklassen an. Das Stadtmuseum Erfurt lädt zudem große und kleine Stadtentwickler zu einem bunten Ferienprogramm ein.

www.stadtmuseum-erfurt.de

Ausstellung zum kulturellen Jahresthema „Kultur hallt nach“

Einladung zur fünftägigen Werkschau in den Pop-Up Store F11 am Fischmarkt

„Kultur hallt nach“ ist das kulturelle Jahresthema der Stadt Erfurt 2022 – 34 Projekte wurden ausgewählt, um nachhaltige Ideen und Strategien innerhalb ihrer Kulturarbeit umzusetzen.

Beim kulturellen Jahresthema stehen vor allem Themen wie soziale Nachhaltigkeit, Wissenstransfer, Nachwuchsarbeit und der Anpassung der Kulturarbeit an das Hier und Jetzt und die Zukunft im Fokus. Die geförderten Projekte aus Theater, Kunst, Musik, Pädagogik, Handwerk und Clubszene werden vom 10. bis zum 14. Oktober 2022 im Pop-Up-Store|F11 am Fischmarkt 11 im Rahmen der „Kultur hallt nach“-Werkschau zeigen, wie sie sich dem Thema konkret genähert haben.

Direkt anfassen und ausprobieren kann man beispielsweise das „Kreativmobil“ – ein fahrendes Mobil, das an Ort und Stelle zu einem kreativen Labor aufgefaltet wird und „Wegwerf“-Materialien für kreativ-künstlerische Workshops mit Kindern eingesetzt. Weitere künstlerische Workshops wie „Creative Space“ von Susanna Hanna und Katrin Sengewald oder die Workshopreihe „Im Wald hallts“ der Imago Kunstschule präsentieren sich im Store – inklusive Workshop am Dienstag, ab 13 Uhr.

Nachhaltige Strukturen im Kulturbereich zu schaffen, ist den Akteuren von „Mittelgrünreisen“ wichtig – sie bilden Thüringer Musikerinnen weiter, um

langfristig in der Musikbranche zu bestehen. Wie das genau aussieht, erzählen sie am Dienstag, ab 17 Uhr im Rahmen der Werkschau – inklusive Konzert. Auch die Ständige Kulturvertretung denkt an das Morgen im Kulturbereich. Sie veranstaltet am Donnerstag ab 18 Uhr ihren „Kulturstammtisch“ im Pop-up-Store zum Thema Nachwuchsgewinnung. Jeder, der sich für Erfurts Kulturszene interessiert, aktiv ist oder engagiert sein möchte, kann sich hier einbringen und vernetzen.

Alle Programmpunkte und weiteren Informationen sind auf www.erfurt.de/kulturhalltnach oder den Social Media-Kanälen der Kulturdirektion zu finden.

ETMG heißt neue Studierende herzlich willkommen

Stadtführungen für „Erstis“ werden in deutscher und englischer Sprache angeboten



Die ETMG begrüßt die neuen Studierenden in der Landeshauptstadt. © Universität Erfurt/Hamish John Appleby

Das Wintersemester an den Erfurter Hochschulen steht in den Startlöchern und in diesem Jahr zieht es wieder viele Studienanfängerinnen und -anfänger in die Thüringer Landeshauptstadt.

Zum Auftakt des Semesters heißt auch die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH (ETMG) die neuen Studierenden herzlich willkommen. Am Freitag, dem 7. Oktober, ist die ETMG im Rahmen der feier-

lichen Immatrikulationsfeier der Fachhochschule Erfurt zu Gast in der Zentralheize. Mit einer kleinen Präsentation sowie einem Erfurt-Quiz werden die Studierenden mit den Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten ihrer Hochschulstadt vertraut gemacht. So wird dafür gesorgt, dass sie sich hier wohlfühlen und bestens informiert mit Familie und Freunden die Stadt für sich entdecken können.

Im Besucherzentrum auf der Zitadelle Petersberg werden am 8. Oktober die internationalen Studierenden der Willy Brandt School of Public Policy durch die ETMG begrüßt. Neben der kurzen Vorstellung Erfurts als lebenswerte Stadt werden die Studienanfänger mit vielerlei Wissenswerten versorgt, damit einem gelungenen Start an ihrem neuen Studienort nichts mehr im Wege steht. Bei einer anschließenden englischsprachigen Stadtführung können sich die „Erstis“ auf

Erkundungstour durch die Altstadt begeben und sich so selbst von der Schönheit ihrer neuen Wahlheimat überzeugen.

Alle neuen Studierenden der Universität Erfurt und der Fachhochschule Erfurt sind zudem am Sonntag, dem 9. Oktober, um 15 und 16 Uhr herzlich dazu eingeladen, ihren neuen Studienort bei einer kostenlosen Stadtführung kennenzulernen. Der Rundgang um 16 Uhr findet in englischer Sprache statt. Eine Anmeldung für die Führungen ist über die Webseiten der Hochschulen möglich.

Um sich pünktlich zum Semesterbeginn zu verschiedenen Themen rund um das Studentenleben informieren zu können, lädt die Stadt Erfurt gemeinsam mit den Hochschulen sowie vielen weiteren Partnern vom 17. bis 22. Oktober zur Willkommenswoche für Studierende in den Pop-up-Store | F11 am Fischmarkt ein.

Schulband der KGS präsentiert Europa-Lied

Tag der Deutschen Einheit ist Anlass für kreatives Musikprojekt der Schülerinnen und Schüler

„Europa bin ich. Europa bist du. Europa sind wir. Hier leben wir.“ So lautet eine Textzeile aus einem Lied, das die Schulband der Kooperativen Gesamtschule (KGS) am Schwemmbach eigens zum Tag der Deutschen Einheit 2022 getextet und auch eingesungen hat.

Gemeinsam mit dem Musiklehrer Christoph Keßler wurde dafür im vergangenen Schuljahr über viele Wochen am Liedtext gefeilt. Dann wurde die Musik für die Instrumente der Schulband arrangiert und schließlich ging es ins Tonstudio. In den Räumen der Musikfabrik verbrachten die Schülerinnen und Schüler viele schweißtreibende Stunden, bis das Lied fertig war. Flötensolo, Hintergrundchor und andere musikalische Akzente – alles entstand in Handarbeit. „Wir wollten besingen, dass nicht nur

Deutschland, sondern ganz Europa ein schöner Ort ist, wo die Menschen gern und vor allem friedlich zusammenleben und zusammen aufwachsen wollen“, sagt Philipp aus der Klasse 9e.

Da die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit in Erfurt unter dem Motto „zusammen wachsen“ stehen, passte dies als zentrale Botschaft und wurde in den Liedzeilen vertont. Die Idee dazu entstand gemeinsam mit dem Amt für Bildung, das für die Feierlichkeiten gezielt Schulen ansprach, sich mit eigenen Beiträgen zu beteiligen.

Da Christoph Keßler nicht nur für kreative Musikprojekte an der Schule, sondern auch für die Auftritte seiner Band „Kreamoniker“ über die KGS hinaus bekannt ist, war klar, dass ein eigenes Lied möglich ist.

„Wir alle sind ein Stück Deutschland und Deutschland ist ein Stück Europa. Das steht für Vielfalt und für die Chance, dass wir es zusammen gestalten können“, erklärt Keßler das

musikalische Ergebnis seiner Schülerinnen und Schüler.

Lied anhören unter: www.erfurt.de/ef142495



Musiklehrer Christoph Keßler (links im Bild) hat das Lied für die Band arrangiert. © Christoph Keßler

Workshops für Gartenfans, Pflanzenfreunde und Kreative

Gartenwerk-Kurse im Egapark mit Do-it-yourself und Expertenwissen



Zentangle ist eine besondere Zeichentechnik, die Kunst und Entspannung vereint. ©Anna-Maria Meinhardt

Der Egapark verfügt über Gartenexpertinnen und -experten mit einem riesigen Wissensschatz zu Blumen, Bäumen, Rasen oder Kübelpflanzen. Von deren Fachwissen können die Kursteilnehmenden im Gartenwerk profitieren. Ausgewählte Bildungspartner geben zu vielen weiteren grünen Themen fachliche Tipps, kreative Anregungen und zeigen neue Trends.

Herbstliches Farbenspiel – florale Kränze für Tafel und Tür,

23. September, 16 Uhr

Unter Anleitung der vielfach ausgezeichneten Egapark-Floristikmeisterin Cornelia Squara entstehen

Kränze aus Naturmaterialien wie Hagebutte, Hortensie, fette Henne und Ästen von Beerensträuchern. Ob traditionell oder modern interpretiert, die Teilnehmenden wählen ihren eigenen Stil für ihre Herbstkreationen.

Natur-Resilienz-Training

27. September, 16 Uhr

Weg vom Stress geht es mit Christine Rauch, Expertin für essbare Wildpflanzen und ausgebildete Natur-Resilienz-Trainerin. Mit dem Kurs auf dem Egapark-Gelände stärken sich die Teilnehmenden im natürlichen Umfeld. 2.400 Bäume und eine große Blütenvielfalt helfen, Energie für den Alltag zu tanken.

Kreative Auszeit – Zentangle

6. Oktober, 16 Uhr

Von der Natur inspiriert entstehen unter Anleitung von Anna-Maria Meinhardt kleine Kunstwerke. Mithilfe der Zentangle-Methode lassen sich wundervolle Zeichnungen erstellen – mühelos, kinderleicht und völlig entspannt.

Kübelpflanzen – fit für den Winter

8. Oktober, 14 Uhr

Professionelle Tipps und Tricks zu Schnitt, Pflege und Versorgung in der kalten Jahreszeit erhalten die Teilnehmenden von Gartenexpertin Melanie Trinks, die auch für die Kübelpflanzen des Ega-

parks verantwortlich ist. Ein fachlicher Exkurs zur Vielfalt der Pflanzen und deren Ansprüchen im Jahresverlauf wird durch einen Rundgang in den Überwinterungsgewächshäusern des Egaparks ergänzt. Vermittelt werden auch die gärtnerischen Fertigkeiten, um die Kübelpflanzen fit für den Winter zu machen.

Adventszauber im Egacampus

23. November, 16 Uhr

Zur Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres werden dekorative Adventskränze in gemütlichem Ambiente gebunden und gestaltet. Egapark-Florist Markus Lehmann gibt professionelle Tipps, wie man mit einem selbst gebundenen Kranz adventliche Stimmung ins Haus zaubert.

Weihnachtlicher Türschmuck

7. Dezember, 16 Uhr

Weihnachtlicher Türschmuck weckt die Vorfreude auf das Fest und ist eine stimmungsvolle Begrüßung für die Gäste. Egapark-Florist Markus Lehmann zeigt, wie man dezent und natürlich mit Rinde, Nüssen, Zapfen und Bändern einen attraktiven Kranz gestaltet. Im Kurs können für einen glamourösen Look auch Materialien vergoldet werden.

Die Teilnahme an den Gartenwerk-Kursen kostet 52 Euro pro Person. Weitere Informationen und Anmeldung: www.egapark-erfurt.de/egacampus

Kürbis-Kunst zum Saisonfinale im Erfurter Egapark

Asterix und Obelix erobern 2022 den Egapark. Die Helden sind gemeinsam mit ihrem Streithier in der diesjährigen Kürbisschau zu sehen. Aus 50.000 Kürbissen sind die gigantischen Figuren und Bauwerke rund um das Thema Rom geformt – die perfekte Kulisse für tolle Fotos! Bis zum 31. Oktober ist der Bummel durch den Egapark ein wahrhaft gallisches Erlebnis.

Zu Ende gehen die Ausstellung und damit auch die Egapark-Saison am 31. Oktober 2022 mit dem Kürbis-Ernte-Fest auf der Philippswiese und der Parkbühne von 14 bis 18 Uhr. Mit Kürbisschnitten, einem Lampionumzug, Musik und Theater lädt der Egapark zum Abschluss der Kürbisausstellung.

Ab 14 Uhr geht es dem orangefarbenen Gemüse an den Kragen: Dann dürfen die riesigen Kürbisfiguren abgeerntet und mit nach Hause genommen werden. Um 17:30 Uhr startet das große Höhenfeuerwerk, das vom diesjährigen Lichterfest nachgeholt wird. Alle Lichterfestbesucherinnen und -besucher, die ihre Karten aufgehoben haben, erhalten daher ab 16:30 Uhr freien Eintritt.



Klimaschutz mitgestalten

Noch bis zum 30. September können die Erfurterinnen und Erfurter auf www.klimaerfurt.de abstimmen. Hier können mehr als 100 Vorschläge rund um den Klimaschutz in der Landeshauptstadt eingesehen und bewertet werden. Sie sind das Ergebnis der Klimawerkstatt 2.0, die am 13. Juni auf dem Petersberg stattgefunden hat, und der anschließenden Online-Beteiligung. Die Verantwortlichen der Stadtverwaltung haben die eingegangenen Vorschläge gesichtet und gemeinsam mit dem Klima-Fachbeirat zu den Themenbereichen Städtisches Grün, Mobilität, Strom und Wärme zusammengefasst.

Die Ergebnisse dieser Abstimmungsphase werden anschließend durch den Klima-Fachbeirat bewertet und am 15. November um 17 Uhr im Rathaus-Festsaal vorgestellt. Damit endet die diesjährige Bürgerbeteiligung zum Klimaschutzkonzept. Ende 2022/Anfang 2023 soll der Stadtrat das neue Konzept beschließen, in das dann auch die Hinweise der Erfurterinnen und Erfurter eingeflossen sind.

Weitere Informationen: www.erfurt.de/ef110778

Kleiner Maulwurf buddelt unter Binderslebener Landstraße

Fußgängerunterführung wurde gereinigt, künstlerisch gestaltet und mit Graffiti-Schutz versehen

Die Graffiti-Tags sind verschwunden. Die Fußgängerunterführung am Binderslebener Knie wurde gereinigt und mit einem Kunstwerk von Veit Goßler und Michael Künstler farbenfroh gestaltet. Darüber freuen sich nicht nur Passanten, sondern auch der Kriminalpräventive Rat (KPR) der Stadt Erfurt und das Tiefbau- und Verkehrsamt. Sie hatten zu Beginn des Jahres die Fußgängerunterführungen der Landeshauptstadt in Hinblick auf Sauberkeit, Sicherheit und Beleuchtung begutachtet. Der Tunnel in der Binderslebener Landstraße zeigt nun das erste Arbeitsergebnis.



Veit Goßler (links im Bild) und Michael Künstler haben die Gestaltung innerhalb einer Woche umgesetzt.

Bei der Motivwahl haben sich die Künstler vor allem an der Umgebung orientiert und Orte wie das Binderslebener Knie, Flughafen, Dom und Petersberg an die Wand gebracht. Tierische Protagonisten sind zum Beispiel der kleine Maulwurf aus der gleichnamigen Zeichentrickserie,

der in der Druckwerkstatt – angelehnt an das nahe Gutenberggymnasium – fleißig ist, oder eine Eule, die den Petersberg konstruiert. „Es soll Kindern Freude machen, gleichzeitig gibt es aber auch Elemente, die eher

Erwachsene beim zweiten oder dritten Hinschauen entdecken und verstehen“, so Veit Goßler.

Damit das Kunstwerk und auch die frisch gereinigten Wände lange

schön bleiben, wurde ein spezieller Graffiti-Schutz aufgebracht. „Wenn ein Tag auf der Wand ist, wird er mit Wasser eingesprüht und mit Schwamm oder Bürste abgewaschen. Am einfachsten ist es mit einem Hochdruckreiniger“, erläutert Spezialist Bernd Tank, der unter anderem auch die Bahnhofsarkaden von Schmierereien befreit und anschließend präventiv behandelt hat. Bis zu 20 Reinigungszyklen sind möglich. Somit ist ein langfristiger Schutz gewährleistet.

Die Zusammenarbeit von KPR und Tiefbau- und Verkehrsamt soll fortgeführt werden. „Unser Ziel ist es, alle in Erfurt befindlichen Fußgängerunterführungen zu reinigen, heller und sicherer zu machen“, kündigt Andreas Horn, Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt, an. „Damit wollen wir Angsträume minimieren oder beseitigen und das subjektive Sicherheitsempfinden erhöhen.“

Tierische Unterstützung für das Umwelt- und Naturschutzamt

Mietziegen erledigen Pflegearbeiten im Geschützten Landschaftsbestandteil „Blosenburg“

Die Untere Naturschutzbehörde ist für zahlreiche Schutzgebiete in der Landeshauptstadt zuständig und organisiert für viele dieser Flächen auch die notwendige Pflege. Da das zur Verfügung stehende Personal immer mehr abnimmt, müssen Alternativen her. Im Fall des Geschützten Landschaftsbestandteils „Blosenburg“ hat das jetzt geklappt. Mit einer Schäferin wurde ein Pflegevertrag abgeschlossen sowie ein Mietvertrag für eine Herde Ziegen. Seit dem 6. September sind 15 Tiere im Einsatz.

Die 1,3 Hektar große Fläche am Muldenweg unterhalb des Wiesenhügels ist ein sogenannter Kalkmagerrasen mit vielen seltenen und besonders geschützten Pflanzen. Darüber hinaus ist es ein frühgeschichtliches Bodendenkmal. Damit die Fläche als Lebensraum für die wertvollen Pflanzen und mit ihnen vergesellschafteten Tiere,

vor allem Insekten, erhalten bleibt, muss sie jährlich einmal gemäht oder beweidet werden. Das Mahdgut muss ebenfalls von der Fläche entfernt werden, damit der Standort mager bleibt und die daran angepassten Pflanzen erhalten bleiben.

Die Ziegen werden etwa einen Monat weiden. Täglich werden sie mehrmals kontrolliert. Der Einsatz von tierischen Landschaftspflegern hat sich in anderen Städten schon bewährt und soll auch in Erfurt noch stärker ausgebaut werden. Bisher konzent-

rieren sich die Tierhalter eher auf die Flächen außerhalb der Stadt in den ländlichen Gebieten.

„Wir hoffen, mit dem Einsatz der Tiere unserer Verpflichtung zur Pflege wertvoller Schutzgebiete weiter nachzukommen und damit dem Erhalt der Artenvielfalt“, erklärt Jörg Lummitsch, Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes. „Die Tiere können natürlich angeschaut werden. Füttern ist aber genauso verboten wie das Übersteigen des Stromzaunes.“



Die tierischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden mit Spannung erwartet.

Wenn diese Pilotphase klappt, werden die Ziegen vielleicht zu regelmäßigen Gästen auf der Blosenburg“, so Lummitsch abschließend. Aus den Erfahrungen können ggf. auch andere Flächen der Stadt profitieren, denn die tierische Beweidung spart auch Treibstoff und den aufwendigen Einsatz von Technik.

Erfurt bekommt „Grünen Pfeil“ für Radfahrende

Rechts abbiegen an roten Ampeln | Zehn Kreuzungsbereiche werden fahrradfreundlicher

Die Stadtverwaltung Erfurt setzt auf den „Grünepfeil für den Radverkehr“ und geht damit wieder einen Schritt in Richtung fahrradfreundliche Stadt. An zehn Kreuzungen mit 16 Standorten sollen Radfahrende nun schneller vorankommen – dank des „Grünen Pfeils“. Der erste wurde am 14. September an der Kreuzung Thälmannstraße/Iderhoffstraße angebracht, weitere folgen. Erfurt schließt sich damit Ländern wie Belgien, Frankreich oder den Niederlanden an, die bereits positive Erfahrungen mit dem Einsatz des „Grünen Pfeils“ gesammelt haben.

Die weißen Schilder mit schwarzer Umrandung – auf denen ein grüner Pfeil auf schwarzem Untergrund abgebildet ist, der mit dem Wort „nur“ sowie dem Symbol für Radverkehr ergänzt wird – werden direkt rechts neben dem roten Lichtzeichen der Ampeln angebracht. Das ist Vorschrift. Nur dann ist es Radfahrern



Matthias Bärwolff bringt das erste Schild in der Krämpfervorstadt an.

erlaubt, auch bei Rot an der Ampel nach rechts abzubiegen.

Das Verkehrszeichen gibt es seit 2020, allerdings hatte der Gesetzgeber erst im November 2021 die rechtlichen

Rahmenbedingungen für seinen Einsatz definiert. Anfang 2022 erstellte Erfurts Radverkehrsbeauftragter Dirk Büschke daraufhin eine Vorschlagsliste, an welchen Kreuzungen der Pfeil sinnvoll wäre. „Diese wurde

durch das Tiefbau- und Verkehrsamt detailliert geprüft“, erklärt Büschke. „Letztendlich waren für jeden vorgeschlagenen Standort mehr als zehn gesetzliche Kriterien zu untersuchen, bevor ein Grünpeilschild für den Radverkehr angeordnet werden durfte.“ Insbesondere die Aspekte der Verkehrssicherheit sowie der Ampelsteuerung und des Verkehrsablaufes spielen eine wesentliche Rolle. Abschließend musste noch die Genehmigung der oberen Straßenverkehrsbehörde eingeholt werden.

„Der Pfeil ist ein reguläres Verkehrszeichen, bei dem es Regeln gibt, die von allen Verkehrsteilnehmenden zwingend eingehalten werden müssen“, so Büschke. Damit verweist er darauf, dass auch der Radverkehr am „Grünen Pfeil“ anhalten und warten muss, bis die Kreuzung frei ist und niemand gefährdet wird. Erst wenn das der Fall ist, darf auch bei Rot nach rechts abgebogen werden.

Fahrradschleusen und Aufstellflächen für mehr Sicherheit

Radfahrende sollen besser gesehen werden | Gegenseitige Rücksichtnahme ist Voraussetzung

Fahrradschleusen – erst kürzlich erlangten sie öffentliche Aufmerksamkeit. Von vielen werden sie oft nicht wahrgenommen und daher widerrechtlich zugesperrt, von anderen wird ihre Sinnhaftigkeit hinterfragt. Dabei sollen sie nur eines: den Radfahrerinnen und Radfahrern helfen, Knotenpunkte sicher zu passieren oder von anderen Verkehrsteilnehmenden frühzeitig und besser gesehen zu werden.

Vor allem an großen, mit Ampeln geregelten Kreuzungen kommen Fahrradschleusen zum Einsatz. Dabei werden Radfahrende über eigene, signalisierte Fahrstreifen in einen Knotenbereich an den motorisierten Verkehrsteilnehmenden „vorbeigeschleust“, um konfliktfrei und gut sichtbar abbiegen zu können. Der Kfz-Verkehr muss derweil warten. Eine solche Lösung wird es künftig auch in der Gutenbergstraße geben.

Auch sogenannte Aufstellflächen für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer hat Erfurt zu bieten. Hierbei handelt es sich um markierte Streifen an Einmündungsbereichen. Sie

wurden als eine Art Schutzraum für Radfahrer eingerichtet. So auch beispielsweise an der Kreuzung „Lange Brücke/Paulstraße“. „Dort herrscht rechts vor links. Radfahrer, die aus



Die Aufstellfläche Lange Brücke/Paulstraße: Sie soll dafür sorgen, dass die Radfahrenden besser gesehen werden. Oft wird sie jedoch von Autos zugesperrt.

Richtung Süden kommen, müssen dem Verkehr aus der Paulstraße Vorfahrt gewähren. Damit sie im Kreuzungsbereich besser gesehen werden und nicht in den Konflikt mit einbiegenden Fahrzeugen geraten, wurde die etwa sechs Meter lange Aufstellfläche am Fahrbahnrand eingerichtet“, sagt Nico Böwing, Sachgebietsleiter Verkehrsorganisation im Tiefbau- und Verkehrsamt.

„Wichtig ist, dass diese Markierungen auch als Verkehrseinrichtung wahrgenommen werden. Denn oftmals werden die Aufstellflächen zugesperrt, sodass Radfahrer gar nicht die Möglichkeit haben, diese zu nutzen. Das widerrechtliche Parken auf den Abstellflächen wird übrigens auch geahndet. Aber auch die Radelnden sind angehalten, die Aufstellflächen zu nutzen und die Vorfahrtsregelung zu beachten“, ergänzt Böwing.

Erfurt – Deine Stadt.

Wir bauen für Dich.

Bauarbeiten an der Mauerkronenbrücke dauern an

Wichtiges Bauteil fehlt | Fertigstellung zum Jahresende hängt vom Wetter ab



Die Mauerkronenbrücke am Lauentor wird die Festungsanlage wieder mit der Bastion Martin verbinden.

Die Mauerkronenbrücke wird zum Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober nicht begehbar sein. Die Bauarbeiten dauern weiter an. Frühestens Ende 2022 kann mit der Fertigstel-

lung gerechnet werden – wenn das Wetter mitspielt.

Auch wenn sich in diesen Tagen die letzten beiden Brückenteile mit der

Besucherplattform eingehoben werden – die Brücke kann nicht rechtzeitig fertiggestellt werden. Es fehlt ein vergleichsweise kleines, aber wichtiges Bauteil: die sogenannte Fahrbahnübergangskonstruktion. Sie besteht aus hochwertigem Edelstahl, der nicht rechtzeitig geliefert werden konnte.

„Dadurch war die termingerechte Herstellung des Bauteils nicht mehr möglich und wir mussten uns vom geplanten Freigabetermin verabschieden. Der Teufel steckt eben im Detail. Die Fahrbahnübergangskonstruktion gibt der Brücke die nötige Bewegungsfreiheit. Sie überbrückt den Spalt, wenn sich die Brückenteile bei Temperaturänderung zusammenziehen oder ausdehnen, sodass die Besucher ohne weiteres vom Brückensteg

zur Aussichtsplattform gelangen“, erklärt Alexander Reintjes, Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes.

Nach dem Einbau der noch fehlenden Konstruktion werde die Mauerkronenbrücke komplett ausgerichtet und alle bisherigen Einzelteile werden endgültig miteinander verschweißt. Erst danach könne der rutschfeste Kunstharzbelag aufgetragen werden. Das wiederum sei wetterabhängig.

„Um den Belag aufzubringen, muss es trocken und ausreichend warm sein. Wenn das Wetter umschlägt, können sich diese Arbeiten sogar bis ins Frühjahr 2023 ziehen. Unsere Baufirmen tun aber alles, um eine Fertigstellung vorher hinzubekommen“, so Reintjes.

Schülerweiterungsbau in Hochheim feierlich eingeweiht

Stadt hat 7,1 Millionen Euro investiert | Weitere Bauabschnitte sollen folgen

Nach rund zwölfmonatiger Bauzeit wurde der neue Erweiterungsbau der Gemeinschaftsschule 6 „Steigerblick“ eingeweiht. Die bauvorbereitenden Maßnahmen dieses ersten Bauabschnittes am Schulzentrum im Erfurter Südwesten begannen im April 2021. Zum Abschluss wurde die Freifläche von Juni bis August dieses Jahres fertiggestellt.

Die Kosten betragen insgesamt rund 7,1 Millionen Euro. „Wir freuen uns sehr, dass der Erweiterungsbau planmäßig fertiggestellt werden und mit Schuljahresbeginn in Betrieb gehen konnte. In unserer gegenwärtigen Zeit ist das nicht selbstverständlich. Nun können wir für den Erfurter Südosten alle Schulformen anbieten in einem modernen, energieeffizienten und barrierefreien Schulgebäude“, so Andreas Bausewein zur offiziellen Einweihung.



Oberbürgermeister Andreas Bausewein (links im Bild) und Schulleiter Thomas Stalzer freuen sich über den Neubau.

Nachdem Grund- und Regelschule zur Gemeinschaftsschule zusammengelegt wurden, schnellten die Schülerzahlen in die Höhe. Die damit einhergehende Platznot sollte durch einen Erweiterungsbau beendet werden. Der dreigeschossige Erweiterungsbau bietet auf rund 2.500 Quadratmetern Platz für über 30 bar-

rierefreie Unterrichts-, Gruppen- und sogenannte Differenzierungsräume sowie zwei Lehrerzimmer. Zusätzlich ist das Gebäude barrierefrei und hat ein Gründach. Die Beleuchtung erfolgt energiesparend mit LED. Ab dem kommenden Schuljahr sollen in Hochheim auch erstmals zwei elfte Klassen unterrichtet werden, wie der

Schulleiter Thomas Stalzer verkündete.

Der Erweiterungsbau der Gemeinschaftsschule erfüllt hohe Anforderungen an den Umweltschutz. Durch die besondere, modulare Holz-Hybrid-Bauweise konnte das Globale Erdwärmepotenzial (GWP) bei der Rohbauerstellung im Vergleich zur herkömmlichen Betonbauweise um 70 Prozent reduziert werden. Darüber hinaus wurde die Fassade mit einer langlebigen, wartungsarmen Wetterschale aus Eternitplatten gestaltet, um die Betriebskosten zu minimieren. Die Verbesserung der Öko-Bilanz wird außerdem im Betrieb – beispielsweise durch die Nutzung von effizienter Wärmepumpentechnik – positiv beeinflusst. Nachhaltigkeit und Digitalisierung sollen auch künftig bei Schulneu- und Umbauten in der Landeshauptstadt im Fokus stehen.